



hr2  
kultur

22. Mai 2022

# Hessen in Concert!

hr2-kultur. Schön zu hören!

hr2  
kultur | Musikland  
Hessen



HESSEN  
 Hessisches  
Ministerium für  
Wissenschaft  
und Kunst

## Einschränkungen durch die Covid-19-Pandemie

Die in diesem Programmheft angekündigten Veranstaltungen stehen unter dem Vorbehalt der am 22. Mai 2022 gültigen Verordnungen zur Eindämmung des Corona-Virus.


Alle Besucher\*innen der Präsenz-Veranstaltungen werden eindringlich gebeten, die Hygiene-Konzepte der Veranstalter zu beachten.

Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung auf den jeweils angegebenen Webseiten zu folgenden Themen:

- Findet die Veranstaltung wie angekündigt statt?
- Gibt es kurzfristige Änderungen (Ortswechsel etc.)?
- Welche Regeln sind zu beachten (z.B. vorherige Anmeldung, das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung etc.)?

Denken Sie bitte auch an Ihre Impfzertifikate (Impfpass / elektronisch)! Impf-, Test- und Genesenenstatuts werden datenschutzkonform geprüft, auch über die CovPassCheck-App, um u.a. Kontaktnachverfolgungen zu gewährleisten.

- Ist eine Kartenreservierung gefordert / sinnvoll, um infolge von Teilnehmerbeschränkungen nicht »leer« auszugehen?

Unter den Präsenz-Angeboten gibt es vereinzelte Hybrid-Veranstaltungen: also Präsenz-Veranstaltungen mit zusätzlichem Online-Angebot. Sie sind mit diesem Symbol gekennzeichnet: 

Aktuelle Veranstaltungen finden Sie jeweils direkt bei den Veranstaltern!

## Liebe Freundinnen und Freunde der Musik, liebes Publikum,

bereits bei der Premiere 2018 hat das Musikfestival »Ein Tag für die Musik« in Hessen einen überwältigenden Anklang gefunden. Im vergangenen Jahr konnte diese Erfolgsgeschichte beim gemeinsamen »Tag für die Literatur und die Musik« fortgeschrieben werden. Diese Resonanz freut uns sehr. Sie zeigt, dass es bei uns in Hessen einen enormen kulturellen Reichtum zu entdecken gibt. Menschen finden in der Musik zu künstlerischem Ausdruck und zueinander. Diese verbindende Kraft der Musik wirkt unter den Musizierenden selbst, aber auch zwischen ihnen und ihrem Publikum.

Wir wollen diese verbindende Kraft der Musik, den schöpferischen Ausdruck als menschliche Gabe der Verständigung über alle Grenzen hinweg, gerade in diesen Zeiten der Kriegsgräuel und pandemischen Erschöpfung stärken. Musik belebt und befreit. Sie bringt das Beste in uns hervor.

Auch deshalb dürfen wir uns nun auf den »Tag für die Musik« am 22. Mai freuen. Musikbegeisterte in ganz Hessen sind unter dem Motto »Hessen in Concert« aufgerufen, ihre musikalischen Schätze zu zeigen und zum Klingen zu bringen. Besuchen Sie das für Sie interessanteste, verlockendste Angebot unter den Veranstaltungen in Ihrer Region und lassen Sie sich musikalisch inspiriert treiben: Wo Sie in diesem Jahr »Hessen in Concert« erleben können, erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

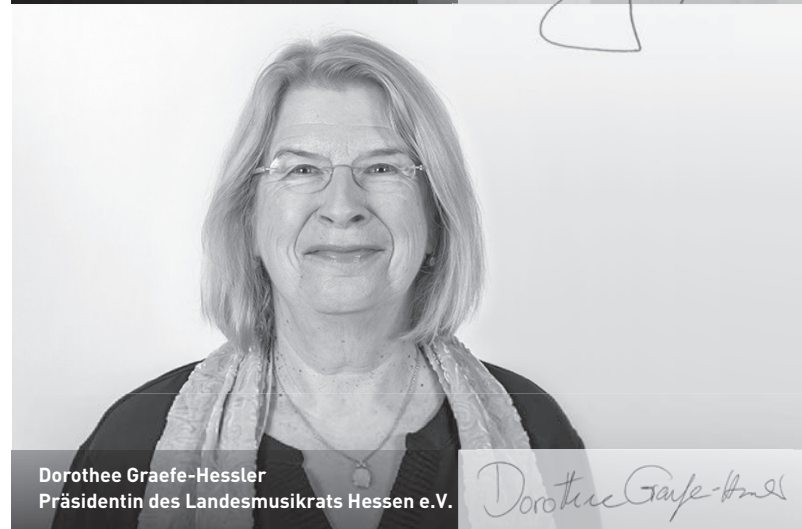
Neben vielen professionellen Musiker\*innen und Institutionen prägen zahllose, oft ehrenamtlich engagierte Menschen in Hessen das Musikleben unseres Bundes-



Angela Dorn  
Hessische Ministerin für Wissenschaft und Kunst



Florian Hager  
Intendant des Hessischen Rundfunks



Dorothee Graefe-Hessler  
Präsidentin des Landesmusikrats Hessen e.V.

landes. Ihnen allen gilt unser Dank und unsere große Wertschätzung. Wir freuen uns, dass »Ein Tag für die Musik« ihnen eine Bühne gibt. Es ist einer von vielen Gründen, weshalb das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst, der Landesmusikrat Hessen und der Hessische Rundfunk dieses Projekt aktiv unterstützen.

Wir laden Sie herzlich ein, diesen besonderen Tag mitzufeiern. Lassen Sie sich von der reichen und vielfältigen Musiklandschaft Hessens überraschen, berühren und begeistern!

Der Hessische Rundfunk, als Initiator des Netzwerkes »Musikland Hessen«, hat das Programm koordiniert und wird »Ein Tag für die Musik« insbesondere im Programm von hr2-kultur ausführlich begleiten. Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst fördert das Projekt und ermöglicht diese Broschüre. Der Landesmusikrat Hessen e.V. unterstützt die Realisierung und trägt den Aktionstag mit.

Allen Mitwirkenden und Besucher\*innen wünschen wir einen schönen und erlebnisreichen Tag im Musikland Hessen.



Anmelde-  
schluss:  
24. Mai 2022



## Unter dem Acker liegt der Strand Geschichten vom Dorf

### **Wir suchen Menschen und ihre Geschichten!**

Es gibt immer jemanden, der die Kuh vom Eis holt. Jemanden, der den Laden am Laufen hält. Vor allem im ländlichen Raum halten unzählige Initiativen und Projekte unsere Gesellschaft zusammen.

### **Und was ist Ihr Projekt?**

Sorgen Sie dafür, dass sich die Menschen in ihrem Dorf nicht fremd werden? Veranstalten Sie Poetry Slams unter freiem Himmel, Konzerte in der Scheune? Kümmern Sie sich beim Sportfest darum, dass Kuchen und Baklava nie ausgehen? Vielleicht haben Sie auch aus dem alten Dorfteich ein Paradies für Molche gemacht? Oder neue Wege zum Teilen und Tauschen eingeführt? Was immer Sie tun, wir möchten Ihre Geschichte hören und mit einem Podcast begleiten.

Dabei interessiert uns, was das Besondere an Ihrem Dorf ist und wie durch Ihr Projekt Zusammenhalt und Gemeinschaft entstehen.

### **Sie möchten Teil unseres Podcasts sein?**

Dann melden Sie sich bis zum 24. Mai 2022 unter [Dorfgeschichten@hr.de](mailto:Dorfgeschichten@hr.de) bei uns. Schreiben Sie uns, oder schicken Sie ein kurzes Video oder Audio, in dem Sie uns von Ihrem Projekt erzählen.

### **Wir freuen uns auf Ihre Geschichten!**

# Inhalt

»Ein Tag für die Musik«  
im Programm von hr2-kultur

8 – 10

## Veranstaltungen vor Ort am 22. Mai 2022

Alsfeld	12 – 13
Bad Camberg	14
Bad Nauheim	15
Bad Vilbel	16 – 18
Bad Wildungen	19
Bebra	20
Calden	21
Darmstadt	22 – 29
Eichenzell	30
Eltville/Martinsthal	31
Fischbachtal	32
Frankfurt am Main	33 – 46
Fulda	47 – 48
Hanau	49 – 50
Heppenheim	51
Hessisch Lichtenau	51
Hofgeismar	52
Kassel	53 – 58
Kirchhain	59
Kronberg im Taunus	60
Künzell	61
Laubach	62
Lich	63 – 65
Marburg	66
Mörfelden-Walldorf	67
Mühltal	68
Niestetal	69

Oberursel (Taunus)	70
Offenbach am Main	71 – 73
Pohlheim	74
Rödermark	75
Rödermark-Waldacker	76
Schlitz	77
Schmittent/Taunus	78
Steinau a. d. Str.	79 – 80
Steinbach/Taunus	81
Villmar	82
Weilburg/Kubach	83
Wiesbaden	84 – 87

<b>Online-Veranstaltung</b>	<b>89</b>
-----------------------------	-----------

## »Ein Tag für die Musik« im Programm von hr2-kultur

**MONTAG, 16. Mai bis 20. Mai 2022**

### 12.04 – 13 Uhr | Doppelkopf: Am Tisch mit...

In der Woche vor dem »Ein Tag für die Musik« am 22. Mai widmet sich der hr2-Doppelkopf Musiker\*innen und Musikliebenden aus und in Hessen. Zu Gast ist unter anderen der Zinkenist Arno Paluch, der dem Blasinstrument vergangener Jahrhunderte neues Leben einbläst. Wir sprechen mit dem »Multi-Instrumentalisten« Constantin Pukownick und wir fragen den Pianisten Christoph Ullrich, warum er alle 555 Sonaten von Scarlatti einspielen will. Und wenn wir Glück haben, besucht uns Countertenor Andreas Scholl im Doppelkopfstudio, der uns verraten wird, warum der Rheingau der beste Ort für Musikliebhaber ist.

**MITTWOCH, 18. Mai 2022**

### 20.04 – 21 Uhr | Kaisers Klänge – Musikalische Entdeckungsreisen mit Niels Kaiser

Auch auf [hr2.de](http://hr2.de) und in der ARD Audiothek

Heinrich Schütz war zwar kein waschechter Hessenbub, aber er lernte und studierte in Kassel und Marburg. Viele von Schütz' frühen Werken lassen sich seiner hessischen Zeit zuordnen. Auch später blieb Schütz dem Hessenland treu. Er sandte Musik zur Kaiserkrönung nach Frankfurt und für die Hochzeit eines Darmstädter Landgrafen schrieb er die erste deutsche Oper. Im Schütz-Jahr begehen sich »Kaisers Klänge« auf die Spuren, die der Barockkomponist in Hessen hinterlassen hat.

**SAMSTAG, 21. Mai 2022**

### 15.04 – 18 Uhr | Musikland Hessen

»Ein Tag für die Musik« in Hessen

Musikerinnen und Musiker lassen Hessen einen Tag lang klingen. In über 70 Konzerten - von Kassel bis in den Odenwald, von Limburg bis nach Fulda - gibt es Musik von Heinrich Schütz über Christoph Graupner bis Bob Dylan und Hans Zimmer. Das Deutsche Musikarchiv der Deutschen Nationalbibliothek öffnet dabei seine Pforten wie der Dottenfelder Hof ebenso seine Saatguthalle für ein Konzert mit Musiker\*innen aus aller Welt. Im Musikland Hessen gibt es einen umfangreichen Ausblick auf diesen einzigartigen Tag rund um Musik in Hessen.

**SONNTAG, 22. MAI 2022 (WH vom 31.10.2021)**

### 12.04 – 13 Uhr | Literaturland Hessen

#### Der Bärenreiter-Verlag zu Gast in der Buchhandlung Mander in Wolfhagen

Wie geht Musikkultur?

Die hr2-Partnerbuchhandlung Mander lädt den Bärenreiter Verlag zu sich nach Wolfhagen ein. Bärenreiter stellt sich mit seiner Arbeit als traditionsreicher Kasseler Musikverlag vor. Johannes Mundry bringt Musikkultur mit und hr2-Redakteurin Susanne Pütz moderiert das Gespräch.

**Hessische Verlage zu Gast bei hr2-Partnerbuchhandlungen**

Die traditionsreiche Buchhandlung Mander ist eine Gastgeberin unserer Veranstaltungsreihe, die in die hessische Verlagslandschaft einführt. Insgesamt sechs hr2-Partnerbuchhandlungen laden sechs hessische Verlage unterschiedlicher Genres ein, die ihnen besonders am Herzen liegen.

Die Veranstaltungsreihe der hr2-Partnerbuchhandlungen findet in Kooperation mit dem Börsenverein des Deutschen Buchhandels - Landesverband Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland e.V. und dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst statt.



SONNTAG, 22. MAI 2022

18.04 - 19 Uhr Uhr | Feature

## Angeschlagen – doch unbesiegt. Eine kleine Klaviergeschichte des 20. Jahrhunderts von Dieter Hildebrandt

Das Klavier im 20. Jahrhundert: gestrandet, aus der Welt, aus der Zeit, aus der Gesellschaft. Im 19. Jahrhundert hatte es noch so etwas wie ein Heldenleben geführt. Es war das Instrument, um das sich im Haus alles versammelte, um das sich die große Gesellschaft in den Salons, Konzertsälen sensationsgierig scharrte, für das die Komponist\*innen gern und mit Leidenschaft Musik schrieben. Aber in der neuen Epoche, um 1900 wirkte es seltsam überständig, übriggeblieben. Was konnte sich auf diesem Spielfeld nach Mozart, Beethoven, nach Chopin und Liszt, nach Brahms und Tschaikowsky noch Neues ereignen? War das Klavier nicht am Ende?

Die Sendung führt durch die Geschichte des Klaviers und ihrer Kompositionen im 20. Jahrhundert mit klanghaften Musikbeispielen.

22. Mai 2022

# Veranstaltungen vor Ort





**ALSFELD: Konzert**

## Musik(schul)kultur in der Fachwerkstadt

Bei den 6. Alsfelder Kulturtagen im Mai 2022 und zur 800-Jahr-Feier der Stadt kann ein Konzert der Alsfelder Musikschule nicht fehlen. In großer Bandbreite – von Barock bis Rock – wird sich die örtliche Bildungs- und Kulturinstitution präsentieren.

Hessische Werke geben sich dabei mit internationaler Musik aller Art ein Stelldichein, bei gutem Wetter direkt neben dem weltbekannten historischen Rathaus.

ALS fällt uns da vor Staune de Hut vom Kopp!

**Ausführende:** Schüler\*innen und Lehrkräfte der Musikschule

info@alsfelder-musikschule.de, Tel. 06631 709690

[www.alsfelder-kulturtage.de](http://www.alsfelder-kulturtage.de)

*Eine Veranstaltung der Alsfelder Musikschule in Kooperation mit der Stadt Alsfeld und der Geschwister-Scholl-Schule Alsfeld.*

**15 – 16.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Marktplatz Alsfeld (Open-Air-Bühne oder  
ggf. Aula der Geschwister-Scholl-Schule Alsfeld)  
Markt (oder ggf. Schillerstraße 3)  
36304 Alsfeld



**ALSFELD: Live-Musik**

## Nosferatu - Expressionismus schwarzweiß mit farbenreicher Live-Musik

Graf Dracula gibt sich musikalisch die Ehre: Im Rahmen der 6. Alsfelder Kulturtage und der Feiern zum 800-jährigen Bestehen der Stadt wird auf einer Großleinwand der Stumm- und Vampirfilm-Klassiker »Nosferatu« von 1922 aufgeführt, zusammen mit eigens in Alsfeld komponierter, collagierter und improvisierter Live-Musik voller Anleihen aus den 20er Jahren (u.a. beim hessischen Klassiker der Moderne - Paul Hindemith). Grusel-Atmosphäre und multimedialer Kunstgenuss auf dem Marktplatz der Europäischen Modellstadt vor historischer Fachwerkkulisse.

Walter Windisch-Laube (Piano),  
Ulrike Schimpf (Saxophon)

Begrenzung der Sitzplätze, Voranmeldung erforderlich:  
wwl-ml@web.de, Tel. 06631 73175

[www.alsfelder-kulturtage.de](http://www.alsfelder-kulturtage.de)

*Eine Veranstaltung der Alsfelder Kulturtage e.V. in Kooperation mit der Stadt Alsfeld und der Alsfelder Musikschule.*

**21 – 23 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Marktplatz der Stadt Alsfeld  
(Open-Air-Bühne)  
36304 Alsfeld





**BAD CAMBERG:** Lyrik und Jazz

## Steine Worte Töne – »Grenzwege«

Ein dichtender Bildhauer trifft auf vier Musiker. Eine wundersame Einvernahme. Zeitlos aktuell, wandelnd auf »Grenzwegen«. Das ist Steine Worte Töne mit ureigenen Werken.

Friedhelm Welge (Lyrik - Stimme oder so was in der Art)  
Horst Bittlinger (Piano / Komposition)  
Sebastian von Flotow (Kontrabass)  
Willy Ernst (Schlagzeug), Gernot Siegl (Saxophon / Flöte)

Anmeldung: [info@steine-worte-toene.de](mailto:info@steine-worte-toene.de)

[www.steine-worte-toene.de](http://www.steine-worte-toene.de)

*Eine Veranstaltung von Steine Worte Töne im Bildhaueratelier.*

**11-13 Uhr | 15€, 12€ erm.**

Atelier Welge  
Pfarrgasse 1  
65520 Bad Camberg



**BAD NAUHEIM:** Musik und Lesung

## Musikalische Europareise

Das aus Hanau und Frankfurt stammende Cantate-Ensemble nimmt das Publikum mit auf eine Reise quer durch Europa und durch die Musik von rund 500 Jahren. Das Ensemble musiziert in verschiedenen Besetzungen mit Gitarren, Blockflöte und Gesang. Ergänzt wird das Programm durch eine kurze Lesung aus Bettina Webers Roman »Der Esel Cosidesimo«, der sich wie die Musiker\*innen auf eine Reise begibt. Eine Geschichte um Mut, Abenteuer und Hoffnung.

**Begrenzte Teilnehmerzahl, Reservierung:**  
[zobel-gitarrenschnle@web.de](mailto:zobel-gitarrenschnle@web.de), Tel. 069 95209737

[www.cantate-net.de](http://www.cantate-net.de)

[www.facebook.com/cantate.ensemble](https://www.facebook.com/cantate.ensemble)

*Eine Veranstaltung des Cantate-Ensembles.*

**17-18.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Zobel Gitarrenschnle (Studio 18)  
Karlstr. 18  
61231 Bad Nauheim



**BAD VILBEL:** Konzert

## Bridges – Musik verbindet

Das Ensemble Dusti (persisch für Freundschaft), bestehend aus Laien-Musiker\*innen der Frankfurter Musikinitiative »Bridges – Musik verbindet«, spielt transkulturelle Musik aus Nord, Süd, Ost und West. Sie verbinden Klänge und Instrumente aus verschiedenen Kontexten - voller Klangfarben, Anekdoten und tanzbaren Rhythmen.

Der Dottenfelderhof kultiviert dieses Mal nicht nur die Saaten auf dem Acker – er öffnet das Hoftor für die Musik und lädt in die große Saatguthalle ein.

Seit über 50 Jahren wird der Hof in Gemeinschaft biologisch-dynamisch bewirtschaftet. Über 100 Menschen leben, arbeiten und lernen hier und freuen sich mit Ihnen auf musikalische Vielfalt auf dem Hof!

### Anmeldung wird erbeten:

[margarethe.hinterlang@dottenfelderhof.de](mailto:margarethe.hinterlang@dottenfelderhof.de)

[www.dottenfelderhof.de](http://www.dottenfelderhof.de)

[www.facebook.com/Dottenfelderhof](https://www.facebook.com/Dottenfelderhof)

*Eine Veranstaltung des Dottenfelderhofes Bad Vilbel in Kooperation mit »Bridges - Musik verbindet«.*

**16 – 16.45 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Dottenfelderhof Bad Vilbel (Saatguthalle)  
61118 Bad Vilbel



**BAD VILBEL:** Chorkonzert

## Wie herrlich grünen Baum und Strauch – Chorstücke rund um die Natur

Die Natur steht im Mai in voller Blüte, ist Balsam für die Seele und Freude für das Auge. Ebenso farbenfroh wie die Jahreszeit ist das Programm, das der Frauenchor »Cantilena« und der Chor der Heilig-Geist-Gemeinde zusammengestellt haben. Internationale Komponisten aus zwei Jahrhunderten treffen auf Autoren, die mit Hessen verbunden sind. Sie alle befassen sich mit den vielfältigen Aspekten der Natur: Lebensfreude, Mahnung zur Achtsamkeit, Gotteslob, Liebes- und Glücksgefühle und vieles mehr.

Karin Baumann (Chorleitung beider Chöre)

Christian Baumann (Klavier / Orgel)

[co.schneider@gmx.net](mailto:co.schneider@gmx.net), Tel. 069 547222

[www.cantilena-frankfurt.de](http://www.cantilena-frankfurt.de)

*Eine Veranstaltung von »Cantilena« Frauenkammerchor in Kooperation mit der Evangelischen Heilig-Geist-Gemeinde Bad Vilbel Heilsberg.*

**17 – 18.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Evangelische Heilig-Geist-Kirche Bad Vilbel / Heilsberg  
Am Kreuz 2  
61118 Bad Vilbel



**BAD VILBEL: Konzert**

## Bad Vilbeler Kammerorchester: Hindemith – Minimax und Matterhorn

Den Komponisten Paul Hindemith kennen wir als Neutöner der zwanziger Jahre aus Hanau, der als Konzertmeister in der Frankfurter Oper tätig war. Das Bad Vilbeler Kammerorchester, unter der Leitung von Klaus Albert Bauer, nimmt sie mit auf eine musikalische Erkundungstour. Zu Beginn erklingt »Minimax-Repertorium für Militärmusik«, ein unkonventionelles und humorvolles Stück, das die Liebe zur Militärmusik parodiert. Wenig bekannt ist, dass Hindemith einer der ersten war, der Filmmusik geschrieben hat. Seine Vertonung von »Im Kampf mit dem Berg« für großes Salonorchester ist musikalisch sehr reizvoll und führt uns bis zum Matterhorn.

Die Moderation hat Dr. Ulrike Kienzle.

### Vorverkauf:

Kartenbüro der Stadt Bad Vilbel, Happy Shop,  
Lottoladen Hildebrandt

anke.blochwitz@googlemail.com, Tel. 06101 85870 oder  
mobil 0160 90250639

[www.bvko.org](http://www.bvko.org)

**20–21.30 Uhr | 14 €, 8 € erm.**

Europäische Schule RheinMain gGmbH (Aula)  
Theodor-Heuss- Str. 65  
61118 Bad Vilbel



**BAD WILDUNGEN : Konzert**

## »Lachend kommt der Sommer...« – Lieder aus aller Welt in Hessen, gesungen und gespielt

Die Bad Wildunger Musikwerkstatt, unter Leitung von Werner Friedrich, gibt es seit über 30 Jahren. Dazu gehören begeisterte Sängerinnen und Sänger sowie Instrumentalisten. In diesem Konzert-Programm singen sie Volks- und Kunstlieder aus aller Welt in frischen Arrangements und erinnern damit daran, dass die Kultur Hessens im Herzen von Europa schon immer durch Einwandernde aus allen Ländern geprägt war.

### Voranmeldung:

Kur- und Tourist-Information Bad Wildungen,  
info@badwildungen.net, Tel. 05621 9656741

[www.bad-wildungen.de](http://www.bad-wildungen.de)

[www.facebook.com/badwildungen](https://www.facebook.com/badwildungen)

[www.instagram.com/badwildungen.de](https://www.instagram.com/badwildungen.de)

*Eine Veranstaltung von Staatsbad Bad Wildungen GmbH,  
in Kooperation mit der VHS und der Bad Wildunger Musikwerkstatt.*

**15–16 Uhr | Eintritt frei**

Musikpavillon im Kurpark, neben der Wandelhalle  
Bad Wildungen (Open-Air)  
(bei Regen in der Wandelhalle)  
An der Georg-Victor-Quelle 3  
34537 Bad Wildungen





**BEBRA:** Veranstaltungen

## Ein Tag für die Musik in Bebra

Die Stadt Bebra präsentiert einen bunten Strauß Melodien, u. a. auch von nordhessischen Künstlern. Der Rehasportverein e.V. (Fitnesspark am Schwimmbad) hält die Fäden in der Hand. Auf den verschiedenen Bühnen sind neben jungen Künstler\*innen, wie dem »bäwerschen Jung« Adriano Sunel (bekannt aus der Giovanni Zarrella- Show, ZDF), auch bewährte Akteure, wie einheimische Chöre oder Musikzüge und junge Talente vertreten. Ein Mehrstündiges Musikprogramm an unterschiedlichen Orten im Stadtgebiet und auf neuen Kulturrouten.

volkerbrueckner@googlemail.com, Tel. 0157 5578 5593  
[www.fitnesspark-bebra.de](http://www.fitnesspark-bebra.de)

*Eine Veranstaltung vom Rehasportverein e.V. Bebra in Kooperation mit dem Fitnesspark Bebra, der Kleinen Talente-Bühne von Chris Busch und anderen.*

**11 – 20 Uhr | 10€ Pauschalticket für alle Veranstaltungsorte,  
Kinder und Jugendliche unter 14 Jahren frei**

Stadtpark am AWO-Haus Bebra, Fitnesspark Bebra,  
Rasenfläche am Anger / NewSun Bebra etc.  
Annastr.17 (Fitnesspark am Schwimmbad)  
36179 Bebra



**CALDEN:** Museum

## Sonderführung: Mit den Augen hören

Wer einmal nördlich von Kassel das kleine Lustschloss Wilhelmsthal entdeckt, kommt aus dem Staunen nicht heraus. Eingebettet in einen Talgrund, umgeben von Wiesen und Wasser, ist es ein Schmuckstück des Rokocos und lädt zum Träumen und Flanieren ein. Früher wurde hier gejagt, getanzt und musiziert. Tapeten, Möbel, Stuckarbeiten und Gemälde zeigen die höfische Pracht. Dazu gehören auch musikalische Motive, die auf Bildern und im Dekor versteckt sind.

So zeigt ein Gemälde die Hofdame Louise Sophie von Vincke. Sie sitzt an einem Spinett und spielt offenbar eine zeitgenössische Arie. Ob es sich dabei um ein Werk aus einer tatsächlich existierenden Oper handelt? Dieser Frage gehen der Musikwissenschaftler Dr. Wolfram Boder und die Kunstwissenschaftlerin Silke Renner-Schmitt diel in ihrer Sonderführung über das Bild, die Noten und weitere musikalische Motive aus der Sommerresidenz der Kasseler Landgrafen nach.

Boris Tesic von der Kasseler Musikakademie »Louis Spohr« begleitet die Führung musikalisch.

**Anmeldung, Buchung** (Nur zwanzig Personen):  
[info@louisspohr.de](mailto:info@louisspohr.de), Tel. 0561 9402900

[www.louisspohr.de](http://www.louisspohr.de)

*Eine Veranstaltung des Fördervereins Louis-Spohr-Stiftung e. V.*

**12-13.30 Uhr | 12€, 10€ erm. (Eintritt u. Führung)**

**5€ für den Kauf von Kopfhörern (oder eigene Kopfhörer  
mit Klinkenstecker 3,5 mm)**

Schloss Wilhelmsthal  
34379 Calden



**DARMSTADT: Konzert**

## Orgelmusik südhessischer Komponisten im Gottesdienst

Orgelmusik prägt die Gottesdienste in der Innenstadt-kirche St. Ludwig in Darmstadt in besonderer Weise. Jorin Sandau spielt im Rahmen der Eucharistiefeier um 10 Uhr auf der großen Winterhalter-Organ Werke südhessischer Komponisten wie Christoph Graupner, Christian Heinrich Rinck und Paul Hindemith, die das Musikleben auch über Hessen hinaus geprägt haben.

### Anmeldung:

[bistummainz.de/pfarrei/darmstadt-st-ludwig](http://bistummainz.de/pfarrei/darmstadt-st-ludwig)

[www.st-ludwig-darmstadt.de](http://www.st-ludwig-darmstadt.de)

[www.kirchenmusik-bistum-mainz.de](http://www.kirchenmusik-bistum-mainz.de)

Musik in St. Ludwig auf YouTube

<https://de-de.facebook.com/sanktludwigdarmstadt>

*Eine Veranstaltung der Katholischen Innenstadtgemeinde St. Ludwig Darmstadt.*

**10 – 11.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Kath. Kirchengemeinde St. Ludwig  
Wilhelminenplatz 9  
64283 Darmstadt



**DARMSTADT: Konzert**

## PER ASPERA AD ASTRA

Jorgos Tachtatzis & Friends: Der griechische Liedermacher stellt zusammen mit den auftretenden Musiker\*innen ein breites und vielschichtiges Programm mit Musik aus verschiedenen Musikbereichen unter dem Titel »Über raue Pfade zu den Sternen« vor.

Neben seinen deutsch-griechischen Kompositionen stehen neubearbeitete klassische Stücke des Darmstädter Komponisten Christoph Graupner, Hymnen und Folk-arrangements aus Klein- und Vorderasien, sephardische Romanzen, mediterrane Folksongs sowie deutsche Versionen beliebter internationaler Songs auf dem Programm. Herkunft der Lieder, ihre Styles und Lyrics werden kurz erläutert und kleine Ausschnitte aus Hesiods »Werke und Tage« implementiert.

[kontakt@jorgos-tachtatzis.de](mailto:kontakt@jorgos-tachtatzis.de)

Tel. 06151-351595

*Eine Veranstaltung von HoffART Theater e.V. in Kooperation mit der Linos Initiative zur Unterstützung gehandicapter Komponist\*innen und Textdichter\*innen.*

**19 – 21 Uhr | Eintritt frei**

HoffART Theater (Innenhof, ggf. Konzertsaal)  
Lauterschlägerstr. 28a  
64291 Darmstadt





**DARMSTADT:** Konzert

## Johann Christoph Graupner – Die Darmstädter Schatztruhe

In der Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt lagern jede Menge Schätze des einstigen Hofkapellmeisters Johann Christoph Graupner. Einst hofiert, dann vergessen und schließlich wiederentdeckt. Der Barockkomponist war zu seiner Zeit einer der bekanntesten und gefragtesten Musiker im deutschsprachigen Raum.

Dieses Gesprächskonzert gibt Einblicke in das Kantaten- und Instrumentalwerk eines großen Komponisten und Menschen der Barockzeit.

Das Ensemble aus Studierenden und Dozenten wird angeführt vom international gefragten Barockgeiger Florian Heyerick. Die Moderation übernimmt Thomas E. Bauer, Direktor des Instituts. Die Arien werden von der Starsopranistin Yeree Suh vorgetragen.

[www.akademie-fuer-tonkunst.de](http://www.akademie-fuer-tonkunst.de)

*Eine Veranstaltung der Akademie für Tonkunst Darmstadt und der Christoph-Graupner-Gesellschaft Darmstadt e.V.*

**16 – 17 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Akademie für Tonkunst Darmstadt  
(Wilhelm-Petersen-Saal)  
Ludwigshöhstr. 120  
64285 Darmstadt

**DARMSTADT:** Gesprächskonzert

## Shakespeare in Orchesterliedern

Unter dem Motto »Shakespeare in Orchesterliedern« präsentiert die Sinfonietta Darmstadt in Zusammenarbeit mit der Wilhelm-Petersen-Gesellschaft e.V. »Lieder aus Shakespeare Dramen für tiefe Stimme op. 46« des Darmstädter Komponisten Wilhelm Petersen (1890-1957) und weitere Shakespeare-Lieder von Schubert, Schumann und Loewe. Gesungen werden die Lieder vom renommierten Bariton Hans Christoph Begemann. Die Klavierlieder begleitet der Pianist Matthias Gräff-Schestag. Petersen-Biograph Wolfgang Mechsner erläutert die Kompositionen. Die Gesamtleitung liegt bei Dirigent Michael Nündel. Das ca. einstündige Gesprächskonzert ist ein Beitrag zum 50-jährigen Bestehen der Wilhelm-Petersen-Gesellschaft.

Christoph Begemann (Bariton), Matthias Gräff-Schestag (Klavier), Prof. Wolfgang Mechsner (Erläuterung) Sinfonietta Darmstadt, Michael Nündel (Gesamtleitung)

[www.sinfonietta-darmstadt.de](http://www.sinfonietta-darmstadt.de)

[www.wilhelm-petersen.org](http://www.wilhelm-petersen.org)

*Eine Veranstaltung der Sinfonietta Darmstadt in Kooperation mit der Wilhelm-Petersen-Gesellschaft e. V.*

**17 – 18 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

**Freie Platzwahl, Einlass ab 16.30 Uhr**

Christuskirche Eberstadt  
Heidelberger Landstr. 155  
64297 Darmstadt



**DARMSTADT: Konzert**

## »Jazzing around the globe«: Mit den Tuxedos aus Darmstadt um die Welt

Eine Sängerin und vier Instrumentalisten aus Hessen machen eine musikalische Weltreise rund um den Globus mit mehr als 20 jazzigen Stops auf allen Kontinenten. Breit angelegt, wie die Reiseroute - und vielfältig, wie die hierbei besuchten Länder, sind auch die Melodien und Rhythmen: auch »Spain«, »Copacabana« und »Tokyo Blues« gehören dazu. Petra Bassus singt in sechs Sprachen sowie im hessischen Dialekt.

Los geht die Reise im stimmungsvollen HoffART-Theater in Darmstadt!

Zur Crew gehören:

Horst Bittlinger (Piano), Thomas Heldmann (Bass), Thomas Hoffmann (Schlagzeug), Rüdiger Schwenk (Saxophon)

**Kartenreservierungen:**

hoffarttheater@gmx.de, Tel. 06151 4923014

[www.tuxedos.de](http://www.tuxedos.de), @theswingingtuxedos

[www.hoffart-theater.de](http://www.hoffart-theater.de), @HoffART.Theater

*Eine Veranstaltung der Tuxedos in Kooperation mit dem HoffART-Theater e. V., Darmstadt.*

**17 - 19 Uhr | 10€, 8€ erm.**

HoffART-Theater Darmstadt e. V.  
(Open-Air-Konzertbühne, ggf. in der Halle)  
Lauteschlägerstr. 28a  
64291 Darmstadt



**DARMSTADT: Konzert**

## »80+1«: Aus der Neuen Dylan Welt

Ausgehend von Dvořák's »Aus der neuen Welt« hat die Literaturagentur »Dylan-Related-Books«, in Zusammenarbeit mit Wolfgang Seeliger und dem Konzertchor Darmstadt, eine musikalische Reise zusammengestellt. Sie beginnt um 1900 in New York, wird mit Duke Ellington und seinem Cover von »Blowin' in the Wind« fortgesetzt und führt mit dem Liedermacher Björn Nonnweiler und seinen bestechenden Versionen »Wenn die Menschen Flügel hätten« - von Bernies Autobahnband - und »Key West« von Bob Dylan bis in das Jahr 2022.

Das Konzert möchte den Ausfall der Feierlichkeiten um Bob Dylans 80. Geburtstag letztes Jahr durch die anhaltende Pandemie kompensieren, Bernie Conrads und sein Werk ehren und mit den Dylan-Klassikern einen hoffnungsvollen Ausblick in die Zukunft geben.

**Vorverkauf:**

Infocenter am Luisenplatz (Darmstadt) und Tageskasse

[www.darmstadtdylandays.wordpress.com](http://www.darmstadtdylandays.wordpress.com)

*Eine Veranstaltung von Dylan-Related-Books.*

**17-20 Uhr | 25€, 10€ erm.**

Stadtkirchplatz Darmstadt  
(Checkpoint: Einlass mit Kontrolle an jedem der vier Eingänge zum Stadtkirchplatz)  
64283 Darmstadt



**DARMSTADT:** Lesung und Musik

## Im Fieberrausch der Töne: Der Briefwechsel von Peter Tschaikowsky und Nadjeshda von Meck

Vierzehn Jahre lang schreiben sich Peter Tschaikowsky und die russische Mäzenin Nadeshda von Meck. Über 1.200 Briefe wandern zwischen den beiden hin und her. Eine ungewöhnliche Beziehung, wie im »Fieberrausch der Töne«, beschreibt die Musikjournalistin Silvia Adler diese Verbindung.

Eine musikalische Lesung des weltberühmten Briefwechsels, eingerichtet in drei Akte von Silvia Adler, mit Klavierwerken von Tschaikowsky.

Alinca Bercu (Klavier)  
Julia Hansen und Wolfram Boelzle (Rezitation)

### Vorverkauf:

[www.ztix.de](http://www.ztix.de), [kontakt@dotter-stiftung.de](mailto:kontakt@dotter-stiftung.de),  
Tel. 06151 1369550

[www.dotter-stiftung.de](http://www.dotter-stiftung.de)

*Eine Veranstaltung der Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung.*

**19 – 21.30 Uhr | 10€, 8€ erm.**

Ernst-Ludwig-Saal  
Schwanenstr. 42  
64297 Darmstadt-Eberstadt



**DARMSTADT:** Konzert

## Bonjour Liberté – Guten Tag, Freiheit

Frech, sinnlich und hochaktuell, das ist »Bonjour Liberté«. Marijke Jährlings Album balanciert gekonnt zwischen Chanson, Jazz und Kabarett, der Ton ist lyrisch, ironisch, politisch und komisch. Mit ihren Kompositionen und Übersetzungen in die französische Sprache findet die Südhessin ganz neue, überraschende Zugänge zu zwei prominenten Vertretern der Weimarer Zeit: Dem Schriftsteller Kurt Tucholsky und dem Komponisten Kurt Weill.

Mit Vassily Zarajsky am Piano verführt »Bonjour Liberté« uns zum Tango und mäandert über Bolero zum Swing, am Puls des dynamischen Kontrabasses von Ralf Cetto. Steph Winzen an den Blasinstrumenten verleiht den Stücken mit sattem Baritonsax, melancholischer Bassklarinette oder heiter-optimistischem Sopransax stimmungsvolle Facetten. »Bonjour Liberté« lädt zum Swingen ein, zum Träumen und weckt mit mal heiterem und mal melancholischem Ton Sehnsucht nach Freiheit und Lebenslust: Mit Witz und Poesie und mit einer Stimme, die unter die Haut geht!

### Vorverkauf über Ztix:

[westsidetheatre@email.de](mailto:westsidetheatre@email.de), Tel. 01771916654

[www.paedagogtheater.de](http://www.paedagogtheater.de)

[www.marijke-jaehrling.com](http://www.marijke-jaehrling.com)

*Eine Veranstaltung vom West Side Theatre, Darmstadt, in Kooperation mit dem Theater im Pädagog, Darmstadt.*

**18 – 20.15 Uhr | 15€, 10€ erm.**

Theater im Pädagog (Gewölbekeller oder Open-Air)  
Pädagogstr. 5  
64283 Darmstadt





**EICHENZELL: Konzert**

## From Hassia to the World

Von Hessen in die Welt – so lautet das Motto für das Frühlingskonzert der sinfonischen Bläserorchester Concert Band Fulda & CBF Youngstars im Schlossgarten von Schloss Fasanerie. Auf dieser musikalischen Reise begegnen Ihnen berühmte Komponisten wie John Williams oder Ennio Morricone natürlich auch hessische Komponisten, wie Hans Zimmer oder Rolf Rudin, die durch ihre Musik weltbekannt geworden sind.

Die Darbietung des »Medicus« des osthessischen Komponisten Dennis Martin rückt nicht nur Osthessens Musicalstadt Fulda in den Mittelpunkt, sondern gibt auch einen Vorgeschmack auf den Musicalsommer 2022.

### Eintrittskarten:

Eintrittskarten: Museumskasse Schloss Fasanerie oder im Online-Shop: [www.schloss-fasanerie.ticketfritz.de](http://www.schloss-fasanerie.ticketfritz.de)

[www.instagram.com/concertbandfulda](https://www.instagram.com/concertbandfulda)

[www.youtube.com/channel/UCzJvauQD2QP8ar4w8GVT7Q](https://www.youtube.com/channel/UCzJvauQD2QP8ar4w8GVT7Q)

[www.facebook.com/concertbandfulda](https://www.facebook.com/concertbandfulda)

[twitter.com/concertbandFD](https://twitter.com/concertbandFD)

*Eine Veranstaltung der CBF Concert Band Fulda e.V. in Kooperation mit dem Museum Schloss Fasanerie.*

**16 – 18 Uhr | 5€**

Chinesisches / japanisches Teehaus im Schlosspark  
Schloss Fasanerie  
36124 Eichenzell

**ELTVILLE/MARTINSTHAL: Konzert**

## NAOMI – Orpheus Songs

Der Gitarrist Stefan Varga im Duett mit der Sängerin Naomi Kraft. Neue Songs aus dem frischen Album »Orpheus« verbinden Jazz-Sounds und Popsongs auf unverwechselbare Weise. Stefan Varga präsentiert mit »Orpheus« die Quintessenz seiner Arbeit der vergangenen Jahre. Er webt darauf gekonnt und spielerisch sein kompositorisches Schaffen für Jazztrios und Quartette mit seiner langjährigen Arbeit im Duett mit der Sängerin und Texterin Naomi Kraft. Jetzt endlich werden die zarten Jazzballaden und groovigen Eigengewächse live von den beiden Hauptprotagonisten präsentiert. Neben den Songs des Albums gibt es weitere Eigenkompositionen und ausgewählte Coversongs zu hören.

Naomi Kraft (Gesang und Texte)

Stefan Varga (Gitarre und Komposition)

Karten gibt es im Weingut direkt, oder unter  
Tel.: 06123 71412 sowie [info@engelmann-schlepper.de](mailto:info@engelmann-schlepper.de)

**Kontakt: [www.stefan-varga.de](http://www.stefan-varga.de)**

*Eine Veranstaltung des Weinguts Engelmann-Schlepper.*

**19.30 Uhr | 19.30 Konzertbeginn, 18.30 Uhr Einlass | 10€**

Weingut Engelmann-Schlepper  
Hauptstraße 55  
65344 Eltville - Martinsthal

**FISCHBACHTAL: Konzert**

## Ich kenne ein Land

»Ich kenne ein Land« ist der Titel der Hessen-Hymne, des offiziellen Hessenliedes und der Titel unseres Konzertes, das wir auf der Bastion der mittelalterlichen Burg und des Renaissanceschlusses Lichtenberg – einer Wiege des Hessenlandes – gestalten.

Bereits im 12. Jahrhundert entstand die Burg der Grafen von Katzenelnbogen, 1570 begann Landgraf Georg I. mit dem Bau des Renaissanceschlusses. Graf Diether VI. von Katzenelnbogen erhielt am 19.07.1312 – also vor 710 Jahren – von Kaiser Heinrich VII. die Stadtrechte für Lichtenberg. Die Nachfolger der Katzenelnbogener waren die Landgrafen und Großherzöge von Hessen.

Musiker wie Walther von der Vogelweide und viele namhafte Persönlichkeiten waren und sind hier regelmäßig zu Gast. Neben der Hessen-Hymne werden u.a. auch »An Lichtenberg«, eine Ode des Darmstädter Hofmusikers Ernst Pasque (1821-1892), und weitere Musikstücke erklingen, dargeboten vom Verein Musica Varia und den Disharmonikern. Umrahmt und ergänzt wird dieses besondere Konzert durch Signale des Bläserkorps des Jagdclubs Darmstadt.

Das Thema »Heimat« erhält mit der im zweiten Teil der Veranstaltung stattfindenden feierlichen Eröffnung der internationalen Fotoausstellung »Die neue Heimat mit meinen Augen entdecken« der UNESCO Global Geoparks Bergstraße-Odenwald und Lesbos einen besonderen künstlerischen Akzent.

Eintritt nur nach bestätigter Anmeldung unter:  
[musicavaria@web.de](mailto:musicavaria@web.de), [www.musica-varia.de](http://www.musica-varia.de)

*Eine Veranstaltung von Musica Varia - Der Fischbachtaler Musikverein e.V., den Disharmonikern, dem Chor des AWO-Kreisverbandes Darmstadt-Dieburg und dem Bläserkorps des Jagdclubs Darmstadt in Kooperation mit der Gemeinde Fischbachtal, dem UNESCO Global Geopark Bergstraße-Odenwald u.a.*

**16-17 Uhr | kein Eintritt (Spende erbeten)**

Bastion des Schlosses zu Lichtenberg  
Landgraf-Georg-Str. 1  
64405 Fischbachtal



**FRANKFURT: Präsentation**

## Das Deutsche Musikarchiv in Frankfurt am Main

Das Deutsche Musikarchiv ist ein fester Bestandteil der Deutschen Nationalbibliothek. Hier werden alle in Deutschland erschienenen Noten und Tonträger gesammelt. In Leipzig gibt es eine beeindruckende Ausstellung, einen Speziallesesaal, historische Abspielgeräte und eine Hörkabine. Sie werden bei einem virtuellen Rundgang vorgestellt. Außerdem wird erklärt, wie man den gesamten Musikbestand in Frankfurt am Main nutzen kann: Zum Beispiel sind 500.000 Stunden digitalisierter Musik direkt abrufbar an den Computern in der Bibliothek.

Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich. Bitte informieren Sie sich, ob die Veranstaltungen vor Ort oder virtuell stattfinden:

[www.dnb.de/veranstaltungfrankfurt](http://www.dnb.de/veranstaltungfrankfurt), Tel. 069 1525 1001

[twitter.com/DNB\\_Aktuelles](https://twitter.com/DNB_Aktuelles)

[www.facebook.com/DeutscheNationalbibliothek](https://www.facebook.com/DeutscheNationalbibliothek)

*Eine Veranstaltung der Deutschen Nationalbibliothek.*

**11-12.30 Uhr und 13-14.30 Uhr | Eintritt frei**

Deutsche Nationalbibliothek (Lesesaal)  
Adickesallee 1  
60322 Frankfurt





**FRANKFURT:** Ausstellung

## Briefe, Skizzen, Partituren – Das Hindemith Institut Frankfurt öffnet sein Archiv

In Hanau geboren, in Frankfurt aufgewachsen und nach einem wechselvollen Leben, das ihn als Emigranten bis in die USA führte, in der Mainmetropole gestorben: Paul Hindemith (1895–1963). Er gehört zu den bedeutendsten und vielseitigsten Künstlerpersönlichkeiten Hessens und hinterließ einen umfangreichen Nachlass, der im Hindemith Institut Frankfurt aufbewahrt wird. Besucher\*innen erhalten Einblick in zahlreiche wertvolle Dokumente aus dem Archiv und können so auch die unbekannteren Seiten des großen Musikers kennenlernen.

Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung für die einstündigen Führungen erforderlich:  
institut@hindemith.org, Tel. 069 5970362

[www.hindemith.info](http://www.hindemith.info)

*Eine Veranstaltung des Hindemith Institut Frankfurt.*

**11–12 Uhr und 12.30–13.30 Uhr | Eintritt frei**

Hindemith Institut Frankfurt  
(Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, C-Gebäude)  
Eschersheimer Landstr. 29-39  
60322 Frankfurt



**FRANKFURT:** hr2-Kulturlunch – Matinée

## In Lauterbach hab' ich mein' Strumpf verlor'n ...

Mit Fraa Rauscher geht es diesmal durch das Musikland Hessen. Vom Wirtshaus an der Lahn bis zum Baum im Odenwald, durch die Klappergass' in Frankfurt/Sachsenhausen. Bei »Ein Tag für die Musik in Hessen« begeben wir uns auf Spurensuche nach hessischen Volksliedern, einschlägiger Literatur und verlorenen Strümpfen.

Mit dabei ist das Jazz-Quartett »Quartertone« (Preisträger Jugend jazzt 2021) um den Saxophonisten Darius Blair, zudem Arrangeur Tom Schlüter am Piano. Sie beweisen unter anderem, dass die Fraa Rauscher auch escht fetzisch könne tut...

»Quartertone«: Darius Blair (Saxophon), Finn Heine (Gitarre), Jan Iser (Schlagzeug), Luis Schell (Bass), sowie Tom Schlüter (Klavier)  
Mathias Renneisen (Rezitation)  
Bianca Schwarz (Moderation)

<https://www.hr-ticketcenter.de/>

*Eine Veranstaltung von hr2-kultur.*

**11-Uhr | Tickets ab 22,00 €**

hr-Sendesaal  
Bertramstraße 8  
60320 Frankfurt am Main



**FRANKFURT:** Konzert für Kinder ab 6 Jahren

## »Alle Vögel, alle!«

Im Familienkonzert mit Musiker\*innen des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters und den Kindern des Vorchores erklingen in der Musik zahlreiche kleine und große Vögel. Durch das Konzert führt Anna Ryberg, die musikalische Leitung hat Lukas Rommelspacher.

info@oper-frankfurt.de, Tel. 069 21249494

[www.oper-frankfurt.de](http://www.oper-frankfurt.de)

*Eine Veranstaltung der Oper Frankfurt in Kooperation mit dem Museumsorchester e.V.*

**14-14.45 Uhr und 15.30-16.15 Uhr | 6€ Kinder, 12€ Erw.**

Bockenheimer Depot  
Carlo-Schmid-Platz 1  
60325 Frankfurt



**FRANKFURT:** Musikalischer Architektur-Spaziergang

## Frankfurt träumt – Heinrich Heine Chor in der Frankfurter Innenstadt

Zum Weinen schöne Männerstimmen an Frankfurter Plätzen, Straßen und Gebäuden, die den Schriftsteller Martin Mosebach fragen ließen: »Ist es bloß Unfähigkeit oder doch schon ein wirklicher Hass auf die Schönheit, der dieses Niemandsland geschaffen hat?«. DW Dreysse, 84-jähriger Architekt mit jahrzehntelanger Erfahrung im Ringen um architektonische Qualität und Erinnerungskultur in Frankfurt, führt die 16 Sänger des Heinrich Heine Chors und ein wachsendes Gefolge von Neugierigen zu umstrittenen Architekturen, ausgesuchten Planungssünden und dazwischen auch stillen Schönheiten der Innenstadt. Der Chor, unter der Leitung von Wolfgang Barina, kommentiert die ungewöhnliche Stadtführung mit Kompositionen und Songs von Heine & Mendelssohn bis Brecht & Dylan sowie mit eigensinnigen Rezitationen aus literarischen Hass- und Liebeserklärungen an unser Frankfurt.

Anmeldungen bitte an: [info@heinrich-heine-chor.de](mailto:info@heinrich-heine-chor.de)  
[www.heinrich-heine-chor.de](http://www.heinrich-heine-chor.de)

*Eine Veranstaltung des Heinrich Heine Chors Frankfurt.*

**14-16.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Start an der Gedenkstätte Börneplatz Frankfurt  
Neuer Börneplatz  
60311 Frankfurt

**FRANKFURT: Konzert**

## Bernhard Sekles – ein Frankfurter Musiker

Im Jahr 2022 jährt sich der Geburtstag des Frankfurter Komponisten, Dirigenten, Pianisten und Musikpädagogen Bernhard Sekles zum 150. Mal. Aus diesem Anlass hat der Verein Musica Judaica verschiedene Veranstaltungen und Aktivitäten initiiert.

Bernhard Sekles gehört zu den namhaften Musikern des Dr. Hoch'schen Konservatoriums. Neun Jahre lang, von 1923 bis 1933, leitete er das renommierte Konservatorium, bis die Nationalsozialisten den jüdischen Künstler 1933 aus all seinen Ämtern entließen. Vor allem mit diversen Neuerungen in der Musikpädagogik hatte Bernhard Sekles Maßstäbe gesetzt, wie etwa die Gründung der weltweit ersten Jazzklasse im Jahr 1928.

Das Konzert im Dr. Hoch'schen Konservatorium trägt dem innovativen musikpädagogischen und organisatorischen Einsatz von Sekles Rechnung. Vor allem Schüler\*innen und Studierende der Klavier- und Gesangsklassen des Konservatoriums werden Werke von Sekles und Zeitgenossen, wie Mátyás Seiber oder Paul Hindemith, präsentieren.

Das Konzert ist zugleich Teil der Feierlichkeit anlässlich der Benennung des Bernhard-Sekles-Platzes im Frankfurter Westend, die am Vormittag des 22. Mai mit Enthüllung der Schilder und einem kleinen Festakt begangen wird.

Konzert-Anmeldung erbeten:  
[info@musica-judaica-frankfurt.de](mailto:info@musica-judaica-frankfurt.de)

Rückfragen: Tel. 069 21270176 oder 069 79822161

[www.dr-hochs.de](http://www.dr-hochs.de)  
[www.musica-judaica-frankfurt.de](http://www.musica-judaica-frankfurt.de)

*Eine Veranstaltung von Dr. Hoch's Konservatorium und Musica Judaica e.V.*

**15–16.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Dr. Hoch's Konservatorium, Musikakademie Frankfurt  
Sonnemannstr. 16  
60314 Frankfurt

**FRANKFURT: Konzert**

## Mama Regina

Am 22. Mai besuchen Klänge romantischer und moderner Komponistinnen die Seilerbahn, eine leerstehende Fabrik in Frankfurt, die seit jüngster Zeit viel Platz für die freie Klassikszene und ihre Entdeckungen hat. In diesem Fall für die Interpretinnen Caroline Jahns (Sopran), Irina Buch (Klavier) und Heike Matthiesen (Gitarre), die Kompositionen von Frauen in den Konzertsaal bzw. die Fabrikhalle holen und vortragen. Unterstützt werden die Musikerinnen vom Frankfurter Archiv Frau und Musik, das älteste, größte und bedeutendste Archiv für Musik von Frauen weltweit. In seinen Regalen beherbergt es Werke von über 1.900 Komponistinnen, darunter auch Musikerinnen aus Hessen. In den Biographien der Frauen vergangener Epochen stellt sich das Thema »kinderlos oder kinderreich« oftmals als ein Verzicht auf gesellschaftliche Anpassung, berufliche Anerkennung oder den sozialen Status dar und birgt viele Sehnsüchte, die miteinander im Konflikt stehen oder als Mythos enttarnt werden können. Wie ist das heute? In Gedichten und Kompositionen des Programms werden die unterschiedlichen Sichtweisen zur »Mütterlichkeit« thematisiert.

Freuen Sie sich auf diese Musik in einem hessischen Kulturdenkmal, lernen Sie dieses einzigartige Archiv sowie hessische Komponistinnen und Musikerinnen kennen.

[info@archiv-frau-musik.de](mailto:info@archiv-frau-musik.de), [konzerte@carolinejahns.de](mailto:konzerte@carolinejahns.de)  
Tel. 069 95 92 86 85

[www.archiv-frau-musik.de](http://www.archiv-frau-musik.de) | [www.caroline-jahns.de](http://www.caroline-jahns.de)  
<https://www.facebook.com/ArchivFrauUndMusik>  
<https://www.facebook.com/caroline.jahns.1/>

*Eine Veranstaltung vom Archiv Frau und Musik.*

**15–16.30 Uhr | Eintritt frei**

Seilerbahn Frankfurt,  
Offenbacher Landstr. 190  
60599 Frankfurt



**FRANKFURT:** Konzert

## »Tage der Wonne« – Musik und Texte über die Liebe

Die Liebe ist der häufigste Anlass für große Werke der Literatur, der Bildenden Kunst und der Musik. Die Liebe erscheint dabei mal schwelgerisch, vergnügt und überschwänglich, aber auch nachdenklich und verhalten. Mit ihr verbinden wir heftige Emotionen, starke Glücksgefühle, aber auch tiefe Trauer und Resignation. Die Liebe wird bei diesem Konzert aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet und der Bogen von hessischen Volksliedern, Stücken von Felix Mendelssohn, Johannes Brahms und Hugo Wolf, bis hin zu Texten von Elke Heidenreich und Robert Gernhardt gespannt. Die Texte trägt der aus Theater und Fernsehen bekannte Schauspieler (u.a. Tatort, Rentnercops) Hartmut Volle vor. Am Klavier wird der Chor von James Guey begleitet.

Mitwirkende:

Figuralchor Frankfurt, Hartmut Volle (Sprecher),  
James Guey (Klavier), Paul Leonard Schäffer (Dirigent)

[www.figuralchor-frankfurt.de](http://www.figuralchor-frankfurt.de)  
Figuralchor Frankfurt-Facebook

*Eine Veranstaltung des Figuralchor Frankfurt e.V.*

**16 – 17.15 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Friedenskirche  
Frankenallee 150  
60326 Frankfurt

**hr2**  
kultur

Jetzt schon  
vormerken:  
7. Mai 2023

Literaturland Hessen

# Ein Tag für die Literatur

Literatur aus Hessen und über Hessen  
am Originalschauplatz entdecken.  
Mehr auf [hr2-kultur.de](http://hr2-kultur.de)

**hr2-kultur. Schön zu hören!**





**FRANKFURT: Konzert**

## Himmelhoch jauchzend

Mit einem europäischen Motettenprogramm präsentiert das Ensemble BachWerkVokal Salzburg unter Leitung von Gordon Safari ein festliches Konzert. Auf dem Programm stehen Werke im italienischen und französischen Stil, die prägend für die Musik des 18. Jahrhunderts sind. Kein Geringerer als Johann Sebastian Bach hat beide Stile in seinem Schaffen zusammengeführt. Kontrastierend dazu wird eine Auswahl an chromatischen Motetten des katalanischen Barockkomponisten Francisco Valls (1665 - 1747) erklingen, die der himmelhoch-jauchzenden Euphorie ein irdenes Lamento entgegensetzen. Außerdem wird der Konzertabend umrahmt von den doppelchörigen Motetten BWV 159. »Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn« und BWV 226 »Der Geist hilft unser Schwachheit auf«. Ein Konzert mit dem Ensemble BachWerkVokal Salzburg, einem der interessantesten Newcomer der Alten Musik-Szene, erwartet Sie an diesem Abend. Im April 2015 gründete Gordon Safari das Ensemble BachWerkVokal Salzburg, das seinen zentralen künstlerischen Bezugspunkt im Vokalwerk Johann Sebastian Bachs definiert. Innerhalb kurzer Zeit entwickelte sich BachWerkVokal Salzburg zu einem anerkannten Ensemble für historische Aufführungspraxis in Salzburg und Österreich.

**Vorverkauf:** [www.allegra-online.de](http://www.allegra-online.de),  
[karten@allegra-online.de](mailto:karten@allegra-online.de), Tel. 0621 8321270  
[www.facebook.com/AgenturAllegra](http://www.facebook.com/AgenturAllegra)

*Eine Veranstaltung der Agentur ALLEGRA in Kooperation mit dem Institut für Stadtgeschichte Frankfurt am Main und dem Musikforum Mannheim e.V.*

**17 – 19 Uhr | 25€, 16€ erm.,**

**im Abonnement für 110€ (über 5 Konzerte 2022)**

Karmeliterkloster Frankfurt (Refektorium)  
Münzgasse 9, 60311 Frankfurt



**FRANKFURT: Vorträge und Diskussion**

## Besucherführungen am MPIEA

Am 22. Mai öffnet das Frankfurter Max-Planck-Institut für empirische Ästhetik seine Türen und bietet Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte rund um die Frage: Wie wirkt Musik auf Menschen? Freuen Sie sich auf spannende Kurzvorträge aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen wie der Neurowissenschaft, der Soziologie, der Psychologie oder der Musikwissenschaft. Sie sind neugierig geworden? Die Teilnehmerzahl pro Gruppe ist begrenzt, eine Anmeldung vorab ist erforderlich.

**Programmdetails sowie Informationen zur Anmeldung:**  
[ae.mpg.de/events](http://ae.mpg.de/events)

[facebook.com/MPI.EmpiricalAesthetics](https://facebook.com/MPI.EmpiricalAesthetics)  
[instagram.com/mpi\\_ae](https://instagram.com/mpi_ae)  
[twitter.com/MPI\\_ae](https://twitter.com/MPI_ae)

*Eine Veranstaltung des Max-Planck-Instituts für empirische Ästhetik.*

**14 – 17.30 Uhr | Eintritt frei**

Max-Planck-Institut für empirische Ästhetik  
Grüneburgweg 14  
60322 Frankfurt



**FRANKFURT:** Vorträge und Diskussion

## RARE WARE Lied – Arnold Mendelssohn als Liederkomponist mit Studierenden der Gesangsabteilung

Arnold Mendelssohn (1855-1933) wurde geboren, als Robert Schumann noch lebte. Als er 1933 im Jahr der Machtergreifung starb, gab es schon seit über einem Jahrzehnt die Zwölftonmusik. Während der Naziherrschaft war seine Musik verboten und fand in der Folge kaum noch den Weg in unsere Konzertsäle – wie bei vielen anderen Komponist\*innen dieser Zeit. Als Liederkomponist hat er über 170 Lieder hinterlassen, die über einen Zeitraum von rund 50 Jahren entstanden sind.

### Allgemeine Informationen zur Konzertreihe:

Die Reihe »RARE WARE Lied« beschäftigt sich mit Seltenem rund um die Gattung »Lied«, sei es mit unbekanntem Komponist\*innen oder besonderen Konzertformaten. Wir wollen unsere Zuhörer für Repertoire jenseits der ausgetretenen Pfade, für Programme, die scheinbar Verschiedenes verbinden, sowie für ungewöhnliche Konzerterlebnisse begeistern.

**Einlass:** 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn

### Online-VVK:

[www.eventim-light.com/de/a/56965ae9e4b099568f8724eb/](http://www.eventim-light.com/de/a/56965ae9e4b099568f8724eb/)  
(endet am 22.5., 13 Uhr, bei VA am Wochenende freitags)

**Abendkasse:** Plätze nach Kontingent verfügbar

[www.hfmdk-frankfurt.de](http://www.hfmdk-frankfurt.de)  
[facebook.com/hfmdk.frankfurt](https://facebook.com/hfmdk.frankfurt)  
[instagram.com/hfmdk.frankfurt](https://instagram.com/hfmdk.frankfurt)  
[twitter.com/hfmdk](https://twitter.com/hfmdk)

*Eine Veranstaltung der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst.*

**18 Uhr** | 8€, 6€ ermäßigt (freie Platzwahl)

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst  
(Großer Saal), Eschersheimer Landstr. 29-39  
60322 Frankfurt



**FRANKFURT:** Konzert

## Festeburgkonzert mit dem Eliot Quartett

Das Eliot Quartett gastiert beim 599. Konzert der kammermusikalischen Reihe der Festeburgkonzerte Frankfurt. 2014 gegründet, zählt es zu den interessantesten und vielversprechendsten Streichquartetten der neuen Generation. International besetzt – die Mitglieder stammen aus Russland, Kanada und Deutschland – ist es fester Bestandteil des Konzertlebens in seiner Heimatstadt Frankfurt, so auch beim Festeburgkonzert im Rahmen von »Ein Tag für die Musik«.

### Programm:

Mozart: Streichquartett F-Dur, KV 590  
Webern: Langsamer Satz für Streichquartett  
Schubert: Streichquartett Nr. 15 G-Dur D 887

**Kartenvorverkauf:** Frankfurt Ticket

**Reservierung:** Tel. 069 13 40 400, [www.frankfurtticket.de](http://www.frankfurtticket.de)  
Restkarten an der Abendkasse  
[willkommen@festeburgkonzerte.de](mailto:willkommen@festeburgkonzerte.de), Tel. 069 53098894

[www.festeburgkonzerte.de](http://www.festeburgkonzerte.de)

*Eine Veranstaltung der Evangelischen Festeburggemeinde, in Kooperation mit dem Freundeskreis der Festeburgkonzerte, mit freundlicher Unterstützung der Hessischen Staatskanzlei Wiesbaden und der Sparda-Bank Hessen e.V. Frankfurt am Main.*

**18 – 20 Uhr** | je 20 €, 15 € erm., 5 € Schüler\*innen/Studierende,  
frei für Mitglieder des Freundeskreises

Festeburgkirche, An der Wolfsweide 58  
60435 Frankfurt



**FRANKFURT: Fantasy-Lesung mit Gesang**

## Auf Frankfurter Pfaden

Puschan Mousavi Malvani wandelt musikalisch auf Frankfurter Pfaden. Telemann, Paganini, Hindemith, Beethoven und Schumann säumen diesen Rundgang durch 300 Jahre Musikgeschichte. Dabei erzählen sie von Geld und Macht, aber auch von Diversität und Courage. Widersprüchlich und bunt – wie Frankfurt selbst!

Telemann: Fantasie B-Dur für Violine  
Hindemith: Solosonate Nr. 2 für Violine  
Paganini: Molina-Variationen für Violine  
Beethoven: Klaviersonate Nr. 8 »Pathétique«  
Schumann: Fantasiestücke für Klavier  
Clara Schumann: Romanze für Klavier

Puschan Mousavi Malvani (Violine, Klavier und Moderation)

**Voranmeldung erbeten:** puschanmousavi@gmail.com  
Abendkasse ab 18 Uhr

[www.puschanmousavi.com](http://www.puschanmousavi.com)

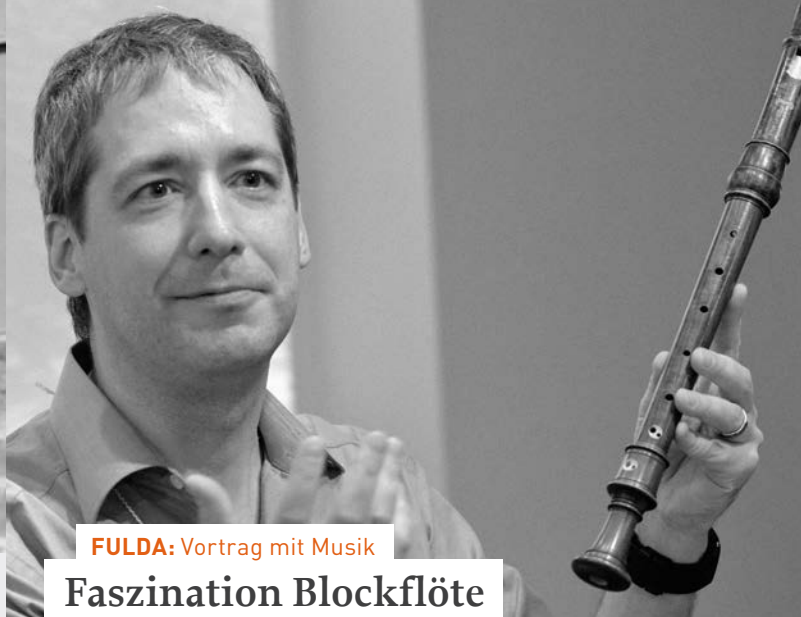
**Instagram:** familie\_mousavi\_malvani

**Facebook:** Puschan Mousavi Malvani

*Eine Veranstaltung von Puschans Klassik Krise im Kunstverein Familie Montez.*

**19 – 20.30 Uhr | 20€, 10€ erm. für Studierende, Schwerbehinderte,  
Frankfurt-Pass, Kinder und Schüler\*innen frei**

Kunstverein Familie Montez (Osthafen Park)  
Unter der Honsellbrücke 7  
60314 Frankfurt



**FULDA: Vortrag mit Musik**

## Faszination Blockflöte

Im Rahmen der Sonderausstellung »200 Jahre MOLLENHAUER Holzblasinstrumentenbau« führt Nik Tarasov in einem kommentierten Streifzug durch die Welt der Blockflöte aus fünf Jahrhunderten. Der Experte für die Blockflötenhistorie teilt seine Begeisterung fürs Instrument am liebsten vor Publikum am klingenden Objekt. Er bringt eine Reihe seltener Blockflöten in alten Originalen und Nachbauten mit.

Als Musiker, Musikforscher, Restaurator und Instrumentenentwickler weiß er zu jedem der kleinen und großen Instrumente Geschichten zu erzählen und umrahmt diese musikalisch virtuos.

**Info:** koempel@mollenhauer.com, Tel. 0661 94670

[www.mollenhauer.com](http://www.mollenhauer.com)

*Eine Veranstaltung des Vonderau Museums und der Stadt Fulda (Kulturamt).*

**17 – 18 Uhr | 2€ pauschal für den Museumseintritt**

Vonderau Museum der Stadt Fulda  
Jesuitenplatz 2  
36037 Fulda



**FULDA:** Konzert

## Musik deutscher Sinti in Hessen mit der Band »Ladscho Swing«

Feinsten Swing-Jazz bietet das Quartett aus Geige, zwei Gitarren und Kontrabass ganz in der Tradition von Django Reinhardt und Stephane Grappelli und begeistert sein Publikum mit Eleganz, Charme und Esprit. Federnder Rhythmus, farbige Melodien und lockere Improvisationen charakterisieren die Musik, die viele – ganz unterschiedliche – Menschen anspricht und einfach gute Laune macht. Alle Künstler leben in und um Fulda. Die Musik ist die traditionelle Musik der Sinti, einer von der EU anerkannten ethnischen Minderheit, die seit Jahrhunderten in Deutschland und Hessen beheimatet ist.

In der Band spielen Sinti und »Nicht-Sinti« und damit dient das Projekt zur Verständigung und Kooperation verschiedener Bevölkerungsgruppen in Hessen. Die Sinti-Mitglieder gehören zu der Sinti-»Community« in Bad Hersfeld, die sich besonders für die Pflege ihrer Musik engagiert und schon zahlreiche überregional bekannte Musiker hervorgebracht hat.

Martin Welter (Geige), Silvio Munk und Mike Jehn (Gitarre), Stefan Jäger (Kontrabass)

[www.ladscho-swing.de](http://www.ladscho-swing.de)

*Eine Veranstaltung der Stadt und des Kulturamtes Fulda.*

**16 – 18 Uhr | Eintritt frei**

Platz vor der Stadtpfarrkirche Fulda  
(bei schlechtem Wetter: »Kanzlerpalais« / VHS)  
Unterm-Heilig-Kreuz 1 (Open-Air)  
36037 Fulda

**HANAU:** Konzert

## Die Welt ist lauter Stille, nur mein Gedanke wacht

Die Liedkompositionen des einst hochgeschätzten Gustav Jenners – einziger Schüler von Johannes Brahms – gerieten hierzulande weitgehend in Vergessenheit. Darunter viele Werke nach Gedichten von Theodor Storm und Julius Groth. Ulf Bästlein, internationaler Tenor, Bassbariton und auch Germanist, widmet sich in einer langen Forschungstätigkeit der Wiederbelebung dieser musikgeschichtlich bedeutsamen Kompositionen, die er in einem kammermusikalischen Programm gemeinsam mit dem Pianisten und Initiator des zukünftigen Gustav-Jenner-Festivals, Carl-Martin Buttgerieit, im außergewöhnlichen Ambiente des Staatsparks Hanau-Wilhelmsbad vortragen wird. Dass die bekannte Autorin Susanne Bienwald in eigens zu diesem Anlass verfassten Texten die geistesgeschichtlich bedeutsame »Konstellation: Storm-Groth-Brahms-Jenner« poetisch beleuchten wird, verleiht dieser Veranstaltung einen besonderen Reiz. Es werden drei Künstler zu erleben sein, die sich seit vielen Jahren für das Schaffen Gustav Jenners mit Lesungen, Konzerten, CD- und Radioproduktionen einsetzen.

**Karten:** Frankfurt Ticket RheinMain GmbH,  
**Tickethotline:** 069 13 40 400,

**Vorverkaufsstelle:** Hanau Laden, Am Freiheitsplatz 3,  
63450 Hanau und allen bekannten Vorverkaufsstellen  
von Frankfurt Ticket

[www.schloesser-hessen.de/erleben/veranstaltungen](http://www.schloesser-hessen.de/erleben/veranstaltungen)

**Facebook:** @schloesserundgaertenhessen

**Instagram:** schloesserundgaertenhessen

*Eine Veranstaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten.*

**15.30 und 18 Uhr | 28,50€, 25€ erm.**

Staatspark Hanau-Wilhelmsbad  
(Großer Arkadensaal im Arkadenbau)  
Parkpromenade 5  
63454 Hanau



**HANAU:** Jazzkonzert

## »Dave Glasser & Friends«

Der New Yorker Saxophonist Dave Glasser gibt ein Gastspiel auf dem Altstädter Markt in Hanau mit Freunden aus der Rhein-Main-Region. Das Programm beinhaltet Eigenkompositionen und Titel, die aus deutsch-amerikanischer Regional-Feder stammen, z.B. Glasser-/Bayer-Script. Die Freundschaft zwischen Dave Glasser und Werner Bayer entstand 1998 beim Ritterschlag von Clark Terry auf der historischen Ronneburg, an dem auch Dave Glasser neben Paul Kuhn, Gustl Mayer und Kurt Bong beteiligt waren. Dave Glasser führt zur Zeit den Saxophon-Satz im Count-Basie-Orchester an. Er wird am 22. Mai von Christoph Neubronner (p), Wolfgang Wüsteney (dr), Werner Bayer (b) und einem Überraschungsgast (sax) begleitet.

### Voranmeldung:

werner.bayer@igha.de, Tel. 06188-9934799

<https://igha.de/>

*Eine Veranstaltung der Interessengemeinschaft der Hanauer Altstadt e.V. (IGHA) in Kooperation mit der Baugesellschaft Hanau.*

**11 – 14 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Altstädter Markt  
Goldschmiedehaus (Open-Air)  
63450 Hanau

**HEPPENHEIM:** Singfestival

## Total Vokal – Das Singfestival der Musikschule Heppenheim

Lange durften die Sänger\*innen nicht wie sie wollten. Jetzt gibt es zu »Ein Tag für die Musik« das 1. »Total Vokal-Singfestival« der Musikschule Heppenheim. In wunderschöner Ambiente des Kastanienhofs finden Chöre, Solisten, A-capella-Ensembles und Solisten für Jedermann seit langer Zeit Platz. Egal ob Reggae, Rock, Pop, Jazz, Soul, Gospel oder Gospels. Alles hat seinen Platz beim »Total Vokal-Singfestival«.

### Um Anmeldung wird gebeten:

musikschule@stadt.heppenheim.de, Tel. 06252 135000

[www.heppenheim.de/leben-in-heppenheim/musikschule](http://www.heppenheim.de/leben-in-heppenheim/musikschule)  
[www.facebook.com/Stadt.Heppenheim](https://www.facebook.com/Stadt.Heppenheim)

*Eine Veranstaltung der Musikschule Heppenheim in Kooperation mit Saalbau-Kino Heppenheim.*

**17 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Saalbau-Kino  
(Open-Air im Kastanienhof, ggf. im Kinosaal)  
Wilhelmstr. 38, 64646 Heppenheim

**HESSISCH LICHTENAU:** Singfestival

## Musik aus dem Frau-Holle-Land

Die Chöre aus Hessisch-Lichtenau treten wieder auf. Gemeinsam mit den Bürgern der Stadt laden sie zu einem gemeinsamen Singen ein und werden dabei die unserer Stadt in Erinnerung bringen. Gemeinsam das Lied von Frau Holle studieren und – als Überraschung – auch das Lied von Herrn Holle.

cate@schindlermitgenuss.de, Tel. 0162 7855803  
[www.schindlermitgenuss.de](http://www.schindlermitgenuss.de)

*Eine Veranstaltung vom Kulturbistro »Schindler mit Genuss«, dem Verein »Kultur am Meißner« und den Chören der Stadt Hessisch Lichtenau.*

**15 – 17 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Kulturbistro »Schindler mit Genuss« (Open-Air)  
Landgrafenstr. 25, 37235 Hessisch Lichtenau





**HOFGEISMAR:** Lesung und Musik

## »In Heinrich Schütz' Welt«

Das Jahr 2022 ist ein »Heinrich-Schütz-Jahr«. Vor 350 Jahren, am 6.11.1672, starb der große Komponist im für seine Zeit ungewöhnlich hohen Alter von 87 Jahren. Mit Musik aus Schütz' Zeit und Lesungen aus Texten zu seinem Leben laden wir in der Brunnenkirche am historischen Gesundbrunnen in Hofgeismar zu einer Entdeckungsreise in Heinrich Schütz' Welt ein. Zum Ort: Die Brunnenkirche in Hofgeismar wurde im Jahr 1897 im neoromanischen Baustil errichtet und am 4.11.1897 wurde die Kirche eingeweiht. Die Brunnenkirche befindet sich in unmittelbarer Nähe der barocken Bäderarchitektur des Hofgeismarer »Gesundbrunnens«, der für lange Zeit Ort eines regen Kur- und Badebetriebs war. Heute befindet sich das Gelände mit seinem großen Park und dem klassizistischen Schlösschen Schönburg im Besitz der evangelischen Kirche. Die Evangelische Tagungsstätte, die Evangelische Akademie und das Studienseminar haben hier ihren Sitz, in unmittelbarer Nachbarschaft die Evangelische Altenhilfe Gesundbrunnen. Seit ihrer umfassenden Sanierung im Jahr 2017 erstrahlt die Brunnenkirche in neuem Glanz.

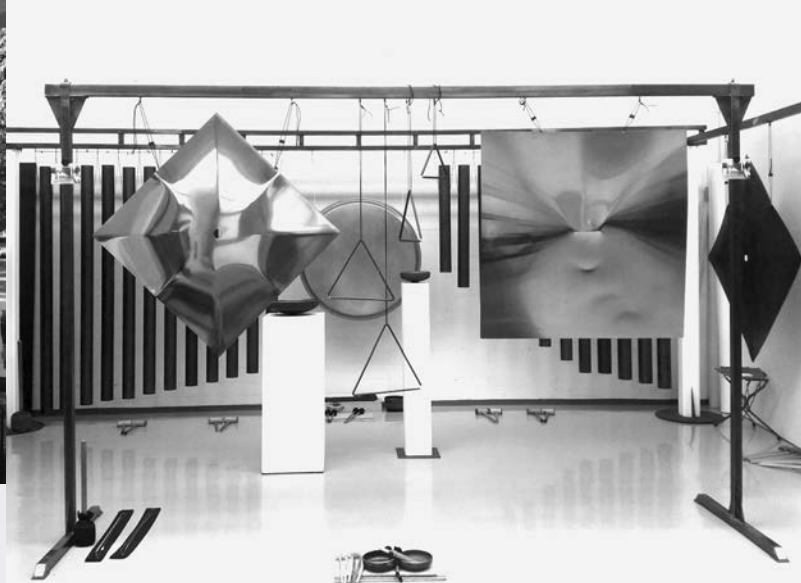
**Anmeldung erforderlich:** [ev.akademie.hofgeismar@ekkw.de](mailto:ev.akademie.hofgeismar@ekkw.de)  
Tel. 05671 881115 (8.30 – 11 Uhr)

[www.akademie-hofgeismar.de](http://www.akademie-hofgeismar.de)

*Eine Veranstaltung der Evangelischen Akademie Hofgeismar.*

**18 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Brunnenkirche, Gesundbrunnen 14  
34369 Hofgeismar



**KASSEL:** Klangperformance

## FERRUM

Subtil, sphärisch, überraschend klingt der Sound von FERRUM. Helmut Bieler-Wendt und Birgit Wetzka bieten ein Improvisationskonzert mit einem wunderbaren Instrumentarium aus Eisenwerkstoffen. Mit Bögen von Geigen, Violoncello, Kontrabass und weichen Klöppeln bespielen die Musikperformer grosse Eisengongs, Stahlröhren und glänzende Klangquader und erzeugen eine tragende Klangfläche mit lang verklingendem Nachhall.

FERRUM Klangperformance ist unverstärkt! Eine In(ter)vention von Bildender Kunst und Musik.

**Um Anmeldung wird gebeten:** [birgit.wetzka@t-online.de](mailto:birgit.wetzka@t-online.de)

Nach derzeitigen Möglichkeiten können wir max. zwölf Gäste begrüßen!

[www.kulturtopografie-kassel.de](http://www.kulturtopografie-kassel.de), [www.zentrum-fuer-interkulturelle-musik.de/historie/ferrum](http://www.zentrum-fuer-interkulturelle-musik.de/historie/ferrum)

*Eine Veranstaltung von Birgit Wetzka im eigenen Atelier.*

**16-17 Uhr | 10€**

Atelier Birgit Wetzka (Atelierhalle)  
Philippstr. 23  
34127 Kassel



**KASSEL: Konzert**

## Schaffen mit Strahlkraft – Vier Komponisten aus vier Jahrhunderten

Studierende der Kasseler Musikakademie beleuchten in ihrem Konzert das Musikleben in Kassel anhand von vier Komponisten, die in vier verschiedenen Epochen in der nordhessischen Metropole gewirkt haben: Heinrich Schütz, dessen Todestag sich 2022 zum 350. Mal jährt, der Barockkomponist Johann Adam Birkenstock, einst Konzertmeister in der Kasseler Hofkapelle, und Ernst Krenek, der als junger Kapellmeister Erfahrungen am Kasseler Staatstheater sammelte. Außerdem geht es um Musik des großen Violinvirtuosen Louis Spohr, dessen Namen die Musikakademie der Stadt Kassel trägt.

Anmeldung erbeten (Reservierung möglich):  
[musikakademie@kassel.de](mailto:musikakademie@kassel.de), Tel. 0561 7874180

[www.musikakademie-kassel.de](http://www.musikakademie-kassel.de)

*Eine Veranstaltung von der Musikakademie der Stadt Kassel »Louis Spohr«.*

**19–20.30 Uhr | 8€, 6€ bzw. 4€ erm,**

**freier Eintritt für Inhaber\*innen des Kulturtickets**

Musikakademie der Stadt Kassel »Louis Spohr« (Gr. Saal)  
Karlsplatz 7  
34117 Kassel



**KASSEL: Konzert**

## Samira Spiegel im Ständesaal

Musik im Doppelpack präsentiert die Ausnahmemusikerin Samira Spiegel, denn sie ist sowohl auf der Geige als auch am Flügel eine gefragte Solistin. Beim Konzert am 22. Mai wird man die Pianistin und Violinistin deshalb auch an beiden Instrumenten erleben können. Die Preisträgerin nationaler und internationaler Wettbewerbe wird sich mit solistischen Werken für Violine und Klavier präsentieren, die u. a. auch auf ihrer kürzlich bei Genuin classics erschienenen Debut-CD »Inspired by Bach« zu finden sind. Ingo Harden schrieb über das Album in einer Rezension im Fono Forum: »Eine Ausnahmebegabung auf dem Weg«. Auf dem Programm stehen u. a. die Komponisten Francis Poulenc, Bohuslav Martinu, Damian Scholl, Fazil Say und Paul Hindemith.

Das Konzert findet live sowie auch als Livestream statt. Der Internetzugang wird vor dem Konzert auf unserer Website und per Mail bekanntgegeben.

Info: [info@louisspohr.de](mailto:info@louisspohr.de), Tel. 0561 9402900

[www.louisspohr.de](http://www.louisspohr.de)

*Eine Veranstaltung der Förderverein-Louis-Spohr-Stiftung e. V.*

**19–20.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Ständesaal (Ständehaus, LWV Kassel)  
Ständeplatz 6–10  
34117 Kassel





**KASSEL: Konzert**

## Sven Krug Sextett »The Innovator Suite«

Auf dem Programm stehen zwei Jazzsuiten für Sextett und Rezitator von dem Kassler Bassisten und Komponisten Sven Krug. Die »Lost Innovator Suite« besteht aus vier Stücken, die vier verschiedenen Künstlern aus Literatur, Musik, Schauspielerei und Kunst gewidmet sind, die sehr früh verstorben sind.

Die zweite Suite beschäftigt sich mit Leben und Werk des Autors Kurt Tucholsky. Die »Tucholsky-Suite« ist mit Hilfe des hessischen Stipendium-Programmes »Neu Start« entstanden.

[www.sven-krug.de](http://www.sven-krug.de)

*Eine Veranstaltung von Sven Krug mit dem Dock4 aus Kassel.*

**19–20.30 Uhr | 15€, 10€ erm.**

Dock4 Kassel (Studiobühne)  
Untere Karlstr. 4  
34117 Kassel

**KASSEL: Lyrik und Musik**

## Wort und Tat: Gedichtvertonungen und andere Musik

Lieder über Texte von Klabund, Erich Kästner, Robert Frost, William Wordsworth, Christian Morgenstern, Hermann Hesse u. a., sowie weitere Lieder u. a. aus Russland, Ungarn, Italien, von Ennio Morricone und aus dem Repertoire der Band »Hank und die Shakers«. Die Gedichtvertonungen dieses Abends pendeln zwischen anrührender skurriler Verlorenheit (Klabund), hintersinnigem Humor (Kästner, Morgenstern) und englisch-sprachigem Folk-Idiom (Frost, Wordsworth) – musikalisch angesiedelt zwischen Volkston, Blues und Expressionismus.

Hank Ockmonic ist ein Kasseler Komponist und hat als solcher bereits einige »Heimatlieder« verfasst (»The Hessian Way«, »At The Oberhessen Hills Where I Was Born«), immer mit einem Augenzwinkern, bezeichnenderweise in englischer Sprache, die er mit den Bands »Hank und die Shakers« und »Speed Chicken« aufführt. Er studierte in Kassel Musik und Kunst, hat oberhessische und ungarische Wurzeln und schreibt schon sein Leben lang Lieder. Yana Krasutskaya stammt aus Weißrussland, lebt seit 2014 in Kassel. Die Konzertgeigerin steht kurz vor dem Abschluss ihrer Studien bei Prof. Tianwa Yang und war erfolgreich bei zahlreichen nationalen und internationalen Wettbewerben. Mehrfach wurde sie beim Kammermusikwettbewerb »Peredur« in Kassel ausgezeichnet, gewann 2018 den ersten Preis und den Publikumspreis. Mit »Hank und den Shakers« hat sie bereits zahlreiche Konzerte realisiert.

Hank Ockmonic (Gesang und Gitarre)  
Yana Krasutskaya (Violine)

**Anmeldung, Vorverkauf:** [www.goethes-postamd.de](http://www.goethes-postamd.de)

*Eine Veranstaltung von Goethes PostamD in Kooperation mit Hank Ockmonic.*

**19.30–22 Uhr | 15€**

Goethes PostamD, Goethestr. 29-31  
24119 Kassel



**KASSEL: Konzert**

## Luca Hohmann – Live: Am Wasserturm

Nun schon im vierten Jahr lädt der Jazz-Pianist Luca Hohmann immer wieder interessante Musiker der improvisierten Musik in das Haus in Kassel ein, wo er aufgewachsen ist. Das Haus wurde von dem berühmten Architekten und documenta-Künstler Gernot Minke errichtet und spielt, wie eine weitere Musikerin, auf einzigartige Weise mit der Musik der dort auftretenden Künstler\*innen zusammen. Es ist jedes Mal ein besonderes, sehr intimes Konzerterlebnis. Luca Hohmann lädt zu einem Konzert mit Musiker\*innen ein, die in den letzten Jahren wichtige Weggefährten für ihn waren. Dabei werden Kompositionen von Luca Hohmann und anderen Komponist\*innen zu hören sein.

**Max. 40 Plätze, Voranmeldung erbeten:**  
liveamwasserturm@posteo.de

[www.luca-hohmann.de](http://www.luca-hohmann.de)  
[www.facebook.com/liveamwasserturm/](https://www.facebook.com/liveamwasserturm/)

*Eine Veranstaltung von Luca Hohmann.*

**20 – 21.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Am Wasserturm  
34128 Kassel

**KIRCHHAIN: Konzert**

## »Community-Concert«

Junge Nachwuchsmusiker\*innen präsentieren »Querbeat« von Klassik, Pop, Jazz bis Filmmusik. Sie alle gehören mit ihren Schulen zum Regionalverbund »Schulen mit Schwerpunkt Musik« und veranstalten mit ihren Ensembles dieses Open-Air-Konzert.

Auf dem Marktplatz Kirchhain werden unterschiedliche Besetzungen dabei sein – von der Big Band über Orchester, Bläserklasse, Quintett bis zum Schülermentoren-Ensemble. Unter anderem mit dabei: Ensembles der Alfred-Wegener-Schule Kirchhain, dem Philippinum Marburg, der Hinterlandsschule Steffenberg und der Lahntalschule Biedenkopf. Die technische Betreuung übernimmt die Technik-AG der Alfred-Wegener-Schule.

[www.alfred-wegener-schule.de](http://www.alfred-wegener-schule.de)

*Eine Veranstaltung vom Regionalverbund »Schulen mit Schwerpunkt Musik« (Marburg-Biedenkopf-Waldeck-Frankenberg), Regional Koordinator Dr. Michael Korte, Alfred-Wegener-Schule Kirchhain in Kooperation mit der Stadt Kirchhain, Bürgermeister Olaf Hausmann.*

**12 – 14 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Kirchhain (Marktplatz)  
Am Markt 1  
35274 Kirchhain





**KRONBERG:** Lesung und Musik

## »Dämmerung senkte sich von oben«

Eine poetische und tröstliche Betrachtung zum Thema »Tod und Endlichkeit«. Auf dem Programm stehen Texte von Hermann Hesse und Lieder der deutschen Hochromantik von Johannes Brahms, Robert Schumann und Richard Strauss, sowie Werke von Komponisten aus Hessen (Leon Schneider, Theodor Köhler, Bernhard Zosel). Das Konzert wurde angeregt durch die Hospizgruppe Betesda Kronberg, zu deren Gunsten das Konzert in St. Johann stattfindet.

Josephine Rösener (Mezzosopranistin)  
Brigitta Hermann (Sprecherin)  
Bernhard Zosel (Klavier)

Anmeldung: [www.stjohannkronberg.church-events.de](http://www.stjohannkronberg.church-events.de)

[www.stjohann-kronberg.de](http://www.stjohann-kronberg.de)

*Eine Veranstaltung der Evangelischen Kirchengemeinde  
St. Johann, Kronberg.*

**18 – 19.30 Uhr | 15€**

Kirche St. Johann, Friedrich-Ebert-Str. 18  
61476 Kronberg

**KÜNZELL:** Konzert

## Künzell Chronicles

Die Gemeinde Künzell im Landkreis Fulda hat sich in der Gebietsreform im Jahr 1962 gefunden und feiert ab dem 1. April ein Jubiläumsjahr mit einer Vielzahl von verschiedenen Veranstaltungen – u. a. auch Konzerten.

Das Orchester der Freiwilligen Feuerwehr Dirlos e.V. wurde 1954 mit dreizehn musikbegeisterten Freunden gegründet und ist in seiner fast siebenzigjährigen Vereinsgeschichte zu einem wichtigen Kulturträger für die Gemeinde Künzell, den Landkreis Fulda und das Bundesland Hessen geworden. Das Orchester wurde sieben Mal Deutscher Meister in der Orchesterklasse und über zwanzig Mal Hessischer Landessieger. Seiner Tradition folgend spielt das Orchester zusammen mit dem Jugendorchester des Vereins »Firetones« zum Gemeindejubiläum ein Konzert als musikalische und kommunale Zeitreise, um damit auch die erfolgreiche Entwicklung der Gemeinde Künzell Revue passieren zu lassen.

**Kartenvorbestellung:** [50jahre@kuenzell.de](mailto:50jahre@kuenzell.de),  
Tel. 0661 390-72 unter Angabe von Kartenanzahl, Name und Anschrift. Die Karten liegen zur Abholung an der Abendkasse bereit. Bezahlung vor Ort, Einlass ab 16.45 Uhr

[www.orchester-dirlos.de](http://www.orchester-dirlos.de)  
[de-de.facebook.com/orchesterdirlos/](https://de-de.facebook.com/orchesterdirlos/)  
[instagram.com/orchesterdirlos?utm\\_medium=copy\\_link](https://instagram.com/orchesterdirlos?utm_medium=copy_link)

*Eine Veranstaltung vom Orchester der FFw Dirlos e.V. in Kooperation  
mit der Gemeinde Künzell.*

**17.30 – 21 Uhr | 5€ (Eintritt zugunsten gemeinnütziger Organisation)**

Gemeindezentrum Künzell (Saal), Hahlweg 32-36  
36093 Künzell



**LAUBACH:** Konzert



## Lieder mit und ohne Worte

In diesem Konzert stehen Lieder von Robert und Clara Schumann und eine Auswahl aus dem Klavierwerk Lieder ohne Worte des Komponisten Felix Mendelssohn auf dem Programm.

Mendelssohn lebte und wirkte zeitweise in Frankfurt. Clara Schumann war, nach dem Tod ihres Mannes, erste Klavierdozentin am noch heute existierenden Dr. Hoch´s Konservatorium. Dort lernten sich auch die Solisten des Konzertabends, der Sänger Johannes Wilhelmi und die Pianistin Lena Meyer, während ihres Studiums kennen. Seitdem konzertieren die beiden regelmäßig gemeinsam.

[www.laubach-online.de](http://www.laubach-online.de)

*Gemeinnützige Laubacher Kultur und Bäder GmbH.*

**16 – 17 Uhr | 18€, 12€ erm.**

Rathaussaal Laubach  
Friedrichstr. 11  
35321 Laubach



**LICH:** Doppelkonzert

## Auf bittersüßen Wegen zu dir – BITTERSÜSS und Sven Görtz

Drei Frauen, ein Mann – unterschiedliche Stile und Temperamente. Und doch haben sie alle eines gemeinsam: ein großes Herz für die Musik. So präsentieren die vier Hess\*innen ein abwechslungsreiches Programm mit Humor, Gefühl, Poesie und vielen Überraschungen. Sänger & Songwriter Sven Görtz stellt die neuen Lieder seines aktuellen Albums »Alle Wege zu dir« vor. Görtz auf der Bühne, das ist Minimalismus mit Charme: Tiefe Stimme, Gitarren und lyrische Songs, die den besonderen Momenten des Lebens nachspüren. Das Trio BITTERSÜSS verschmilzt Musik mit Comedy. Pffiffige Parodien und berührende Balladen gehen bei ihnen Hand in Hand, instrumental abwechslungsreich gespielt und gesungen, kreativ und überraschend. Nie ohne Augenzwinkern, immer mit Herz!

Mit dem Doppelkonzert »Auf bittersüßen Wegen zu dir« präsentieren sich die vier Musiker\*innen mit eigenen Kompositionen und geben einen unterhaltsamen Einblick, wie vielfältig das hessische Musikleben ist.

**Vorverkauf:** [www.kuenstlich-ev.de](http://www.kuenstlich-ev.de), [info@kuenstlich-ev.de](mailto:info@kuenstlich-ev.de),  
Tel. 06404 3810

*Eine Veranstaltung von kuenstlich e.V.*

**12 – 14 Uhr | 19€**

Kino Traumstern  
Gießener Str. 15  
35423 Lich





**LICH: Konzert**

## »Mehr Impulse« für planetenfreundliche Musik

»Mehr Impulse« ist die junge Band aus Gießen von Annemi Möhring und Jonas Demuth, die mit planetenfreundlicher Musik die Menschen berühren und ermutigen wollen, einmal innezuhalten und der Musik zu lauschen. In der inneren Kraft angekommen finden wir Vertrauen in neue Impulse für das, was wir im Jetzt brauchen und was wir nachhaltig in die Welt bringen wollen. »Mehr Impulse« ist Programm, denn mehr Impulse wollen wir geben und wecken.

[www.kuenstlich-ev.de](http://www.kuenstlich-ev.de)  
[www.instagram.com/mehr.impulse](https://www.instagram.com/mehr.impulse)  
[mehrimpulse.bandcamp.com/community](https://mehrimpulse.bandcamp.com/community)  
[www.youtube.com/watch?v=B78PXM19G7M](https://www.youtube.com/watch?v=B78PXM19G7M)

*Eine Veranstaltung von Mehr Impulse in Kooperation mit kuenstLich e.V.*

**16–17 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

»Dazwischen«, Kunstverein Lich  
Gießener Str. 5  
35423 Lich



**LICH: Chorkonzert**

## »cantemus omnes«

Kantor Christof Becker hat zwei A-cappella-Chöre für dieses Programm zusammengeführt, deren Mitglieder aus ganz Hessen kommen – von Kassel bis Frankfurt. Die Camerata Vocale Hessen singt gemeinsam mit dem Hersfelder Kammerchor in der Marienstiftskirche Lich. Es erklingt weltliche und geistliche Chormusik aus verschiedenen Epochen, mit Werken von Schütz, Hassler, Brahms, Mendelssohn u.a.

### Anmeldung:

[www.kirchenmusik-lich.de](http://www.kirchenmusik-lich.de), [info@dafm-hersfeld.de](mailto:info@dafm-hersfeld.de)  
[www.kirchenmusik-lich.de](http://www.kirchenmusik-lich.de)

*Eine Veranstaltung der Camerata Vocale Hessen in Kooperation mit dem Arbeitskreis für Musik e.V. Bad Hersfeld.*

**17–18.15 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Marienstiftskirche  
Kirchgasse  
35423 Lich



**MARBURG: Open-Air-Konzert**

## »Marburg ist so ...«: Treppenkonzert vor der Musikschule Marburg mit dem Chor »Klaudy Days«

Nach zwei Jahren unter Coronabedingungen, digitalen Experimenten, Videos und Flashmobsingen gibt der Chor »Klaudy Days« wieder ein öffentliches Konzert! Er präsentiert sein Programm mit stimmigen Jazz- und Pop-Arrangements, u.a. von O. Gies, J. Johannsen und der Chorleiterin Klaudia Hebbelmann - mal fetzig, groovig, mal stimmungsvoll, ans Herz gehend. Als Clou gibt es die Uraufführung des Songs »Marburg ist so ...« anlässlich des Jubiläums Marburg-800, komponiert von der Chorleiterin - mit Texten der Chormitglieder, die ihre persönliche Sicht auf die Stadt widerspiegeln. Mitsingen erwünscht.

**Anmeldung per Mail bitte bis 20.5.:**  
info@musikschule-marburg.de, Tel. 06421 13337

[www.musikschule-marburg.de](http://www.musikschule-marburg.de)

*Eine Veranstaltung der Musikschule Marburg e.V.*

**11-12.30 Uhr | 13€, 8€ erm.**

Vorplatz der Musikschule Marburg (Open-Air)  
Am Schwanhof 68  
35037 Marburg



**MÖRFELDEN-WALLDORF: Kinder- und Jugendmusical**

## »Rebellen«

Die jungen 55 Sänger\*innen der Sport- und Kulturvereinigung Mörfelden bringen ein Musical aus Hessen, aus der Feder von Jonah Marx und Lisa Küchler - und damit aus den eigenen Reihen (!), auf die Bühne.

Die Geschichte spielt in der Zukunft. Die Menschen leben in starren Schichten. Luke kämpft mit seinen Rebellen für eine gerechtere Welt. Als sich Mia, die Enkelin des Staatsgründers aus der privilegierten Schicht, den Rebellen anschließt, tut sich die Chance auf, dieses Ziel zu erreichen. Eine packende Geschichte voller Action, Emotionen, Gefühl, und Spannung. Die dazu passenden Songs sind eine gelungene Mischung aus selbst geschriebenen Stücken, gecoverten Songs von Lina (Siegerin »Dein Song«) und aus dem Film »König der Löwen 2«.

**Karten:** Biggi Küchler: [kinderchor@skv-gesang.de](mailto:kinderchor@skv-gesang.de)  
Mörfelden-Walldorf: »Merfeller Shop« (Langgasse 30A),  
Buchhandlung Giebel, (Ludwigstr. 47), Sport- u. Kulturvereinigung (SKV), Geschäftsstelle (Langener Str. 15)  
und bei allen Mitwirkenden / [www.skv-moerfelden.de](http://www.skv-moerfelden.de)

*Eine Veranstaltung der Kinder- und Jugendchöre Little Voices und Pop-CHORn der SKV Mörfelden. Die Bühnenaufführung des Musicals Rebellen wird gefördert von AUF!leben - Zukunft ist jetzt, ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Das Programm ist Teil des Aktionsprogramms Aufholen nach Corona der Bundesregierung.*

**14-17 Uhr | 8€, 5€ erm. für Kinder bis 14 Jahre**

Bürgerhaus Mörfelden, Westendstr. 60  
64546 Mörfelden-Walldorf





**MÜHLTAL: Gartenkonzert**

## Sunday Morning Saxes

Gesetzt oder improvisiert. Iris Allmendinger (Tenorsaxophon) und Ulrich Götz-Heimberger (Baritonsaxophon) musizieren im Duo seit dem ersten Corona-Lockdown im Forsthausgarten Mühlthal-Trautheim.

Der Zuspruch und Jubel der Passant\*innen und der Nachbarschaft führen nun zum ersten offiziellen Auftritt der »Sunday Morning Saxes«. Ohrwürmer aus Klassik, Swing, deutschem Liedgut sowie Eigengewächse werden arrangiert und derangiert, dass es eine Freude ist!

[www.saxokado.de](http://www.saxokado.de)

*Eine Veranstaltung von Iris Allmendinger und Ulrich Götz-Heimberger.*

**10.30 – 12 Uhr | Eintritt frei**

Forsthaus Emmelinenhütte  
Papiermüllerweg 1  
64367 Mühlthal-Trautheim



**NIESTETAL: Konzert**

## Marimbaphon und Orgel

Eines haben Orgel und Marimbaphon gemeinsam: bei beiden werden Metallröhren zum Klingen gebracht. Während das Marimbaphon dafür einen Spieler mit Schlägeln braucht, benötigen die Orgelpfeifen entsprechend Luft. Gemeinsam präsentieren die Konzertorganistin Mana Usui und Fumito Nunoya (Marimbaphon), Dozent an der Musikhochschule Detmold, ein Programm, bei dem die besonderen Klangwelten der beiden Instrumente Hand in Hand gehen – u.a. mit Werken von Johann Sebastian Bach, Tomaso Antonio Vitali, Takamasa Sakai, Emmanuel Séjourné.

*Eine Veranstaltung der NIESTETALER KAMMERKONZERTE -  
Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Niestetal.*

**19.30 – 20.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Ev. Kirche Niestetal-Sandershausen  
Kirchgasse 1  
34266 Niestetal



**OBERURSEL:** Konzert

## Camp-King-Kapitel der History of Jazz in Hessen

Ein besonderes Augenmerk wird auf die Einflüsse und auf die Entwicklung des Jazz in Hessen aus musikalischen Veranstaltungen in der Mountain Lodge, dem Offiziersclub des Camp King in Oberursel, gelegt.

Das Frankfurt Jazz Trio und Axel Schlosser (Trompete), Gast aus der hr-Bigband, spielen Stücke aus der Zeit, als es in der Mountain Lodge hoch herging.

Das Frankfurt Jazz Trio besteht an diesem Tag aus Martin Sasse (Piano), Martin Gjakonovski (Bass) und Thomas Cremer (Schlagzeug), der persönlich mehr als 50 Jahre hessischer Jazzgeschichte vertritt und in seinen frühen Jahren selbst in der Mountain Lodge gespielt hat.

Durch das Programm führt der ehemalige hr-Moderator Werner Lohr.

Einlass ab 16 Uhr

### Vorverkauf:

Frankfurt Ticket RheinMain: [www.frankfurtticket.de](http://www.frankfurtticket.de)  
oder Ticket-Shop Oberursel, Kumeliusstr. 8

[www.kulturkreis-oberursel.de](http://www.kulturkreis-oberursel.de)

*Eine Veranstaltung des Kulturkreises Oberursel e.V.*

**17-19.30 Uhr | 25€, 21€ erm.**

Stadthalle Oberursel  
Rathausplatz  
61440 Oberursel



**OFFENBACH:** Konzert

## Melodramen

hr-Moderator Bastian Korff und Pianist Jens Barnieck haben sich auf die Suche im Offenbacher Verlagshaus André (gegründet 1774) gemacht und entstauben mit einem Augenzwinkern bei »Ein Tag für die Musik« Melodramen, die seit geraumer Zeit in den Tiefen des Archivs lagern.

Das Konzert kann Live und Online besucht werden.

### Vorverkauf:

Musikhaus André, Tel. 069 881333 oder  
<https://bit.ly/3rJpUfq>

[www.jensbarnieck.de](http://www.jensbarnieck.de)

*Eine Veranstaltung von Musikhaus André e Kfm Johann André.*

**17-18 Uhr | 10€**

Musikhaus André  
Frankfurter Str. 28  
63065 Offenbach / Main





**OFFENBACH:** Musikalischer Stadtspaziergang und Konzert

## Auf den Spuren von Isaac und Jacques Offenbach

Isaac Offenbach, der Vater von Jacques Offenbach, wurde 1779/1781 in Offenbach als Isaac Eberst geboren. Er verbrachte seine Kinder- und Jugendzeit in Offenbach, bevor er zunächst als wandernder Musiker auf Reisen ging und sich später als Chasan in Deutz, dann Köln niederließ. Seit 1808 nannte sich die Familie »Offenbach«. Beim musikalischen Stadtspaziergang werden verschiedene nachgewiesene und vermutete Anknüpfungsorte von Isaac und Jacques Offenbach besucht und erläutert. Hier und im Konzert erklingen Werke des Vaters aus seiner Kronberger und Kölner Zeit, wie auch Cello-Duette des Sohnes. Die in der Kölner Zeit aufgeschriebenen Niggunim, also »Lieder ohne Worte«, werden sowohl von einem Chasan als auch von einem Chorensemble der Offenbacher Kantorei vorgetragen. Die Jugenderinnerungen der Enkelin von Isaac Offenbach ergänzen die Musik und musikhistorischen Erläuterungen.

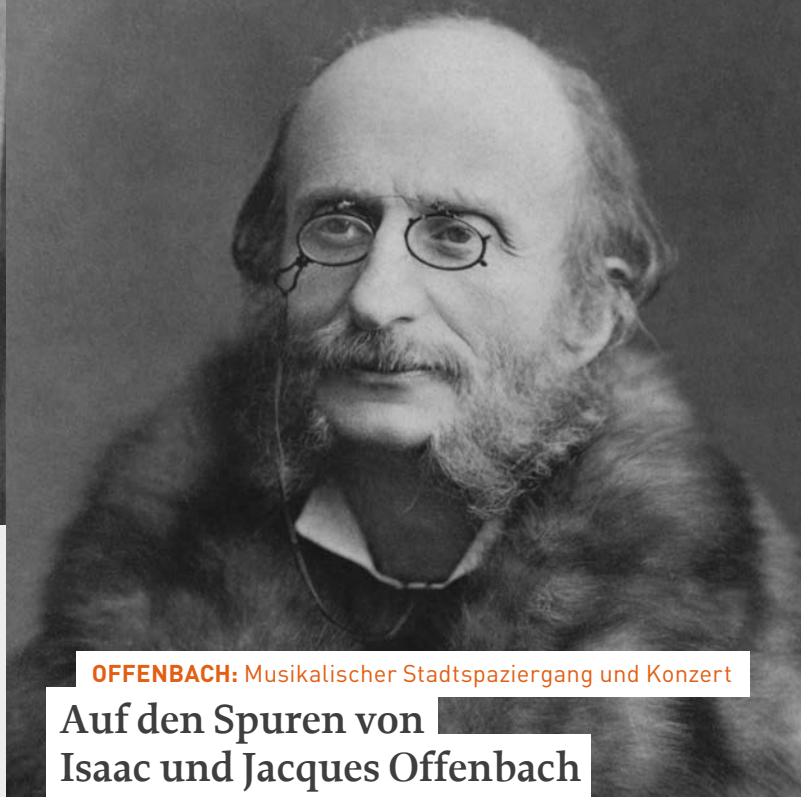
### Musikalischer Stadtspaziergang

Nikola David (Chasan),  
Clara Franz und Julia Panzer  
(Violoncello), Dr. Ralf-Olivier Schwarz (Musikhistoriker)  
Dr. Ralph Philipp Ziegler (Kulturamtsleiter)

Anmeldung bis zum 15.5. erbeten:  
[anmeldung.kultur@offenbach.de](mailto:anmeldung.kultur@offenbach.de)

**11.30 – 15 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Treffpunkt: Innenhof des Büsing Palais,  
Herrnstr. 82, 63065 Offenbach



**OFFENBACH:** Musikalischer Stadtspaziergang und Konzert

## Auf den Spuren von Isaac und Jacques Offenbach

### Gesprächs-Konzert

Nikola David (Chasan), Clara Franz und Julia Panzer  
(Violoncello), Sarah C. Baumann (Lesung), Dr. Ralf-Olivier  
Schwarz (Musikhistoriker), Ensemble der Offenbacher  
Kantorei, Bettina Strübel (Leitung)

[www.offenbacher-kantorei.de](http://www.offenbacher-kantorei.de), [www.offenbach.de](http://www.offenbach.de)

*Eine Veranstaltung der Offenbacher Kantorei, der Mirjamgemeinde  
Offenbach und des Amts für Kultur- und Sportmanagement der  
Stadt Offenbach.*

**16.30 – 18 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Lutherkirche Offenbach  
Waldstr. 74-76  
63071 Offenbach





**POHLHEIM:** Musik und Ausstellung

## Ein doppeltes Dorf macht dreifach Musik

Im Hof der Heimatstube im Stadtmuseum Pohlheim erklingt das komplette breite musikalische Spektrum unseres Heimatortes (Watzenborn-Steinberg ist ein Stadtteil von Pohlheim) vom Mundartprogramm über Schlager und Oldies bis hin zum traditionellen Männerchorklang alter Heimatlieder.

Parallel kann das Museum besichtigt werden – mit Foto-Shooting in einheimischer Tracht. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt – mit hessischen Spezialitäten, wie Backhausbrot, Handkees mit Mussik, selbstgemachtem Äbbelwoi und Schmandkuchen.

[www.hv-schiffenberg.de](http://www.hv-schiffenberg.de)

*Eine Veranstaltung der Heimatvereinigung Schiffenberg (Ortsverein Watzenborn-Steinberg) in Kooperation mit der Stadt Pohlheim, sowie ortsansässigen Unternehmen.*

**11.15 – 20 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Heimatstube / Stadtmuseum Pohlheim  
(Hof, Scheune, Garten)  
Ludwigstr. 22  
35415 Pohlheim / Watzenborn-Steinberg



**RÖDERMARK:** Musik im Bücherturm

## Schütz & Monteverdi: Sonderkonzert zum 350. Todestag von Heinrich Schütz

Heinrich Schütz war ein Meister seines Fachs. Sein Talent wurde früh vom Landgrafen Moritz von Hessen-Kassel entdeckt. Der Regent förderte den jungen Musiker, holte ihn an seinen Hof und ließ ihn am »Collegium Mauritanum« in Kassel ausbilden. In seiner Zeit als Kompositionsschüler und Orgelschüler in Italien wurde er unter anderem auch von Claudio Monteverdi unterrichtet. Später wurde Heinrich Schütz einer der gefragtesten Musiker seiner Epoche. Vor allem verstand er es, Worte mit Musik zu verbinden. Davon zeugen seine zahlreichen Vokalwerke, von denen die Musikalischen Exequien als eine der kunstvollsten Trauermusiken des 17. Jahrhunderts erklingen werden.

**Heinrich Schütz:** Musikalische Exequien Teil 1 SWV 279 | Italienische Madrigale

**Claudio Monteverdi:** Italienische Madrigale

Solisten des »mehrKlang-Ensemble«  
mit Mathias Schlachter (Tenor), Thomas Gabriel (Orgel)  
Philipp Bosbach (Violoncello) u.a.

Moderation: Susanne Pütz

[www.musikgemeinde-roedermark.de](http://www.musikgemeinde-roedermark.de)

*Eine Veranstaltung der Musikgemeinde Rödermark e.V.  
in ihrer 50. Saison 2022/2023.*

**20 – 22 Uhr | 20€, 11€ Mitglieder, 5€ erm.**

Stadtbücherei Rödermark (Rothaha Saal)  
Trinkbrunnenstr. 8  
63322 Rödermark





**RÖDERMARK-WALDACKER:** Musikveranstaltung

## Hessischer Jazzfrühschoppen

Die Bigband des Musikvereins »Viktoria 08 Ober-Roden« lädt gemeinsam mit dem Jazzclub »Rödermark-Rodgau e.V.« zu einem Jazzfrühschoppen ein. Bigband-Sound der 40er und 50er Jahre des 20. Jahrhunderts wechselt sich mit Pop und Rock im »Jazzgewand« ab. Flöten und Klarinetten ergänzen die typische Bigband-Besetzung und stehen für einen leicht abgewandelten Sound.

Die Band zeigt, dass der Hessische Jazznachwuchs für die Tradition dieser Musik in Hessen steht.

[www.jazzclub-roedermark.de](http://www.jazzclub-roedermark.de)

*Eine Veranstaltung des Jazzclubs Rödermark-Rodgau e.V.*

**11.30 – 14.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Freigelände ASV Ober-Roden  
Außerhalb 42  
63322 Rödermark-Waldacker



**SCHLITZ:** Konzert und Ausstellung

## Luise Greger – eine wiederentdeckte Komponistin

Der Festakt zur Benennung des Saales im Neubau des Gästehauses Schlossgärtnerei der Landesmusikakademie Hessen stellt die Komponistin Luise Greger in den Mittelpunkt. 1861/62 in Greifswald geboren, siedelte sie mit ihrer Familie im Jahr 1889 nach Kassel-Wilhelmshöhe um. Musik und Komponieren war ihr Leben. Neben Ansprachen werden Kompositionen von Luise Greger zu hören und eine Ausstellung zu sehen sein.

**Ausführende:**

Traudl Schmaderer (Sopran), Vera Weht (Klavier)

[www.landesmusikakademie-hessen.de](http://www.landesmusikakademie-hessen.de)

*Eine Veranstaltung der Landesmusikakademie Hessen in Kooperation mit dem Archiv Frau & Musik Frankfurt, dem Furore Verlag Kassel und dem Kasseler Kulturforum e.V.*

**11.15 Uhr | Eintritt frei**

Luise-Greger-Saal / Gästehaus Schlossgärtnerei  
der Landesmusikakademie Hessen  
Schloss Hallenburg, Gräfin-Anna-Str. 5  
36110 Schlitz



**SCHMITTEN/TAUNUS: Wohnzimmerkonzert**

## »Corona« – Eigenkomposition für Klavier

Robert Miers, 12 Jahre alt, besucht die 6. Klasse des Taunusgymnasiums Königstein. Im Juni 2020 hat er das Klavierstück »Corona« komponiert. Zu der Zeit besuchte er noch die 4. Klasse der Reifenberger Grundschule und der Übergang auf die höhere Schule stand an, als plötzlich seine ganze bekannte Welt zusammenbrach. Dazu noch die Ungewissheit, wie sieht meine eigene nächste Zukunft aus? Was kommt auf mich zu? Leider ist das Thema »Corona« immer noch nicht Vergangenheit, sondern aktuelle Gegenwart - mit allen Hoffnungsschimmern und neuen Hiobsbotschaften. Durch diese fortlaufenden Entwicklungen arbeitet Robert auch weiterhin neue dazukommende Aspekte in seine Musik mit ein. Lassen Sie sich überraschen, wie das vollendete Stück klingen wird!

[www.duska-erb.de](http://www.duska-erb.de)

*Eine Veranstaltung von Robert Miers, 12 Jahre alt.*

**15 - 15.10 Uhr | Eintritt frei (Spende zugunsten der SOS Kinderdörfer)**

Robert Miers  
Siegfriedstr. 38  
61389 Schmitten / Ts.



**STEINAU: Konzert**

## An des Reiches Straße

Werner Röhm hat ein Orgelkonzertprogramm mit Werken, u. a. von Astor Piazzolla und J. S. Bach zusammengestellt, das fiktiv die Orgel der Katharinenkirche als kulturelle Zollstation nutzt. Er bezieht sich dabei auf kulturelle Strömungen, die auf der Via Regia und eben auch durch Steinau hindurchgeflossen sind.

Die Orgel in der gotischen Hallenkirche aus dem Hohen Mittelalter hat einen Prospekt von 1682. Das Orgelwerk stammt von Georg Friedrich Wagner (1818–1880) und wurde im Jahr 1871 errichtet. Als klangliche Besonderheit hat das romantische Instrument im 2. Manual eine sogenannte Physharmonika. Ihre sehr seltene Art der Tonerzeugung mittels einer durchschlagenden Zunge ähnelt der des Akkordeons. Dieser besondere Klang, ähnlich einem Bandoneon, dem Instrument des ursprünglichen Tangos, hat Werner Röhm bewogen, auch Tangomusik von Astor Piazzolla mit einzubeziehen.

**Info:** Verkehrsbüro Steinau, [info@museum-steinau.de](mailto:info@museum-steinau.de)

[www.steinau.eu](http://www.steinau.eu)

[www.brueder-grimm-haus.de](http://www.brueder-grimm-haus.de)

*Eine Veranstaltung von dem Brüder-Grimm-Haus Steinau, in Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde, die die Katharinenkirche auch als Kulturkirche nutzt.*

**17 - 18 Uhr | 12€, 7€ erm.**

Katharinenkirche Steinau  
Am Kumpen  
36396 Steinau a. d. Str.



**STEINAU: Konzert**

## Italien zu Gast in Hessen

»Der Hesse ist doch der Italiener von Deutschland« – hört man immer wieder. Er scheint wie geschaffen für »la dolce vita« und babbelt doch auch gerne und viel mit Händ' und Füß'. Er liebt das gute Essen (Grüne Soße, Handkäs' mit Musik und Rippche' mit Kraut) und den guten Wein nicht zu vergessen (das gute Stöffche). Schließlich waren schon die Römer vor langer Zeit in Hessen und wussten kulinarische Wert zu schätzen. Vielleicht hat der eine oder andere Römer ein paar Gene hier gelassen? Die wunderschönen »Piazzes« in Hessen laden jedenfalls zum Verweilen und Genießen ein. Und genau das möchten wir tun!

Steinau a. d. Str. bietet mit seinem besonderen Flair und den vielen schönen alten Fachwerkhäusern die ideale Kulisse für außergewöhnliche Momente.

**LeriLero:** Anette Szykulla (Gesang), Diana Schmitz (Klarinette, Flöte), Julia Ballin (Violine, Steptanz, Gesang), Christophe Szykulla (Tuba), Deff Ballin (Akkordeon)

**Vorverkauf:** [info@theatrium-steinau.de](mailto:info@theatrium-steinau.de), Tel. 06663 3899715

[www.leri-lero.de](http://www.leri-lero.de)

[www.theatrium-steinau.de](http://www.theatrium-steinau.de)

[www.facebook.com/LeriLero-2278917202367824/](https://www.facebook.com/LeriLero-2278917202367824/)

*Eine Veranstaltung von LeriLero in Kooperation mit dem Theatrium Steinau a. d. Str.*

**19.30 – 21 Uhr | 15€, 12,50€ erm.**

Theatrium Steinau (Figurentheater)  
Am Kumpen 2-4, 36396 Steinau a. d. Str.



**STEINBACH: Musik trifft Leckerei**

## Kulturelle Vielfalt im Ohr und auf dem Teller

In Steinbach leben Menschen aus 130 Nationen und erfreuen sich an ihrer Vielfalt und lebendigen Gemeinschaft. Diese Vielfalt wollen wir mit einem interkulturellen Fest mit Musik und Essen feiern. Für die Musik sorgt das Turnalar Quintett, das Teil des interkulturellen Projekts »Bridges – Musik verbindet« ist und das aus fünf Musikern aus dem Iran, der Türkei und Deutschland besteht. Salim Salari (Tar), Filiz Tufan (Gesang), Julia Kitzinger (Klarinette), Anka Hirsch (Violoncello/ Akkordeon/Rebab) und Reza Rostami (Tombak/Daf) lassen ihre verschiedenen musikalischen Hintergründe in ihrer Musik verschmelzen und das Publikum zu Musik aus den verschiedensten Ländern tanzen, klatschen und singen.

**Ablauf:** 11.30 Uhr Einlass, 12 Uhr Musik, 12.45 Uhr Essen, 13.45 Uhr Musik

[www.stadt-steinbach.de/rathaus/veroeffentlichungen/pressemitteilungen/](http://www.stadt-steinbach.de/rathaus/veroeffentlichungen/pressemitteilungen/)

*Eine Veranstaltung der Stadt Steinbach (Taunus) und des Stadtteilbüros Soziale Stadt in Kooperation mit der IG Kulturelle Vielfalt und Bridges – Musik verbindet.*

**11.30 – 14.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Naturbühne vor dem Bürgerhaus in Steinbach  
(ggf. Saal des Bürgerhauses)  
Untergasse 36  
61449 Steinbach / Ts.



**VILLMAR: Konzert**

## Bernhard Hemmerle – ein Komponisten-Portrait

Bernhard Hemmerle (Villmar, Landkreis Limburg-Weilburg), Kirchenmusiker im »Un-Ruhestand« hat neben Chor- und Orgelwerken auch Stücke für Blechbläser komponiert bzw. arrangiert. Aus dem guten Verhältnis zur Kreismusikschule Limburg entstand die Idee eines Konzertes mit dem Blechbläserensemble der Kreismusikschule unter der Leitung von Musikschulleiter Peter Schreiber.

### Mitwirkende:

Martina Schäfer, Carsten Schui (Flügelhorn, Trompete)  
Edgar Sterkel (Trompete)  
Lucas Mallebré (Euphonium)  
Peter Schreiber (Baritonhorn, Posaune)  
Franz Schreiber (Bassposaune, Euphonium)  
Angela Baier-Banthien (Sopran)  
Michael Harry Poths (Orgel)

**Kontakt:** feldfrei@web.de

[www.toccataorgelkultur.wordpress.com](http://www.toccataorgelkultur.wordpress.com)

*Eine Veranstaltung von TOCCATA Orgelkultur Limburg-Weilburg e. V. in Kooperation mit der Kreismusikschule Limburg.*

**16 – 17.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Kirche St. Peter und Paul Villmar  
Peter-Paul-Str. 1  
65606 Villmar

**WEILBURG/KUBACH: Konzert**

## Orgel trifft Saiten

Das Duo »Colla Parte« spielt Originalkompositionen von Barock bis zu eigenen Werken für Geige und Orgel. In diesem Konzert werden überwiegend Werke von hessischen Komponist\*innen und solchen, die in Hessen gewirkt haben, aufgeführt (u.a. Telemann, Theodor Kirchner, Wallbrecht / Frölich). Meditative Texte zwischen den Stücken ergänzen das Programm.

Die Orgel der Kubacher Kirche wurde 1842 von dem hessischen Orgelbauer Daniel Raßmann (Möttau) erbaut.

Duo Colla Parte:  
Viola Wallbrecht (Geige)  
Martin Frölich (Orgel)

[www.evkirchengemeinekubach-hirschhausen.ekhn.de](http://www.evkirchengemeinekubach-hirschhausen.ekhn.de)

*Eine Veranstaltung der Evangelischen Kirchengemeinde Kubach.*

**17 – 18.30 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Evangelische Kirche Kubach  
Hauptstr. 12  
35781 Weilburg / Kubach





**WIESBADEN: Konzert**

## Ensemble »i Giocosi«

»i Giocosi« nimmt die Besucher\*innen mit auf eine Reise quer durch verschiedene musikalische Welten und Kulturen und spannt dabei den Bogen von Klassik über Tango, Orient bis hin zu Klezmer – hochprofessionell und mitreißend. Die unterschiedlichen musikalischen Einflüsse bilden die lebendige Musikszene in Hessen ab, in der durch neue kulturelle Einflüsse spannende Entwicklungen stattfinden. Dafür steht nicht zuletzt Ako Karim, der Leiter des Ensembles, der vor vielen Jahren als kurdischer Flüchtling nach Hessen kam, hier seine Heimat gefunden hat und sich aktiv für die Wiesbadener Kulturszene einsetzt, insbesondere auch für Jugendliche.

Der Veranstaltungsort im Museum der Landeshauptstadt fördert ein Zusammentreffen von unterschiedlichen Zielgruppen und trägt damit zur Bildung bei.

### »i Giocosi«:

Ako Karim (Klarinette, Saxophon), Veronika Keber (Querflöte), Jens Mackenthun (Gitarre), Susanne Klar (Klavier), Harald Becher (Kontrabass), Gilbert Kuhn (Schlagzeug)

**Vorverkauf:** Ako Karim, [www.ako-karim.de](http://www.ako-karim.de)

**Abendkasse:** Tel. 0157 34515643

*Eine Veranstaltung des Ensembles »i Giocosi« in Kooperation mit dem Landesmuseum Wiesbaden.*

**18 – 19.30 Uhr | 18 €**

Landesmuseum Wiesbaden (Veranstaltungssaal)  
Friedrich-Ebert-Allee 2, 65185 Wiesbaden

**WIESBADEN: Konzert**

## Ein Streifzug durch die Klangwelten der Juden in Hessen im Laufe der Jahrhunderte

Seit 1.700 Jahren gehört jüdische Musik zu Deutschland. Im Laufe der Jahrhunderte veränderte sich das Leben der Juden in Hessen und damit entwickelten sich bunte Klangwelten. Wir präsentieren eine kurze Geschichte der musikalischen Kultur der Juden in Hessen: Von religiöser Musik zur Volksmusik, von Klezmer bis hin zu den jüdischen Komponist\*innen und Interpret\*innen, die in Hessen wirkten und wirken. Tauchen Sie ein in die vielseitige musikalische Welt jüdischer Hessen von gestern bis heute.

**Mitwirkende:** Katharina Elisabeth Schmitz (Gesang), Stanislav Rosenberg (Klavier), Alina Gelfond (Violine), Nathan Watts (Violoncello)

**Anmeldung:** [kontakt@jg-michelsberg.com](mailto:kontakt@jg-michelsberg.com)

Tel. 0157 3376 2048, inkl. WhatsApp

(Kontaktaufnahme nur über WhatsApp oder per Mail, bitte keine Nachrichten über Anrufbeantworter)

[www.jg-michelsberg.com](http://www.jg-michelsberg.com)

*Eine Veranstaltung der Progressiven Jüdischen Gemeinde Michelsberg e.V. Wiesbaden unterstützt durch Limmud FSU und das Israelische Ministerium für Diaspora.*

**19 – 20.45 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Kulturforum Wiesbaden  
Friedrichstr. 16  
65185 Wiesbaden



**WIESBADEN:** Konzert

## »Erinnerungen an die Heilige Elisabeth von Thüringen-Hessen« Musik von Komponisten aus Hessen vom Mittelalter bis Barock

Zwei Dienerinnen der heiligen Elisabeth von Thüringen-Hessen (13. Jh.) erinnern sich in einem Dialog voller Zuneigung an das Leben der Heiligen und ihre Liebe zu ihrem Gatten, Ludwig IV., Landgraf von Thüringen. Diesen Dialog umrahmt Musik – von spätmittelalterlichen Klängen aus Elisabeths Zeit bis zu Werken des Barock – von Komponisten mit engen Beziehungen zu Hessen (u. a. Heinrich Schütz, Georg Philipp Telemann).

### Besetzung:

Anke Stoschka (Sopran), Alma De Lon (Mezzosopran), Petra Erdtmann (Flöte), Martin Schneider (Laute, Vihuela, Harfe, Schlaginstrumente), Akira Nakamura (Tastensinstrumente), Vokal Ensemble Cantanti D'Alma (Das Volk), Tamara Chilashvili (Regieassistentin), Alma De Lon (Konzept und Idee)

[www.pocket-opera-delon.de](http://www.pocket-opera-delon.de)

[www.facebook.com/pocketoperadelon](https://www.facebook.com/pocketoperadelon)

*Eine Veranstaltung der Pocket Opera De Lon der Akademie Cantanti mit freundlicher Unterstützung des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden.*

**19.30 – 20.20 Uhr | Eintritt frei (Spende erbeten)**

Staatstheater Wiesbaden (Probephöhne Wartburg)  
Schwalbacher Str. 51  
65183 Wiesbaden

**WIESBADEN:** Konzert

## Im Rausch der Rhythmik mit Martin Grubinger

Seit nun bereits 75 Jahren gastieren in Wiesbaden die bedeutendsten Musiker\*innen der Welt. Wer hätte gedacht, dass bereits 1946 im noch völlig vom Weltkrieg zerstörten Deutschland wieder Musik erklingen würde – Musik, die Hoffnung und Trost spendete.

Unter der Federführung von Lothar Wolfgang etablierten sich die »Meisterkonzerte« bald zu einer der gefragtesten Musikreihen in Hessen. Martin Grubinger zählt längst zu der absoluten Weltspitze seines Fachs. Alle nur erdenklichen Sorten des Schlagwerks weiß er virtuos zu bedienen und nimmt dabei sein Publikum stets mit auf eine spannende Hör-Reise in die Welt der Rhythmik. Bei seinem Gastspiel bei den Meisterkonzerten wird er von namhaften Musiker\*innen begleitet, die Dormans temperamentvolles Konzert in ein rhythmisches Klang-Bad aus Renaissance, Romantik und Gegenwart einbetten.

Martin Grubinger (Perkussion), Orchestre National de Belgique, Hugh Wolff (Leitung)

**Programm:** Giovanni Gabrieli: Canzon per sonar septimi toni à 8 Ch. 172 aus »Sacrae Symphoniae« / Avner Dorman: »Frozen in Time« - Konzert für Perkussion und Orchester / Michael Torke: »Javelin« für Orchester / Sergei Rachmaninow: Sinfonische Tänze op. 45

**Kartenvorverkauf:** TRM-Tickets für Rhein-Main GmbH, Postfach 1125, 65367 Oestrich-Winkel  
[karten@tickets-fuer-rhein-main.de](mailto:karten@tickets-fuer-rhein-main.de),  
Info- und Kartentelefon: 06723 60 21 70  
[info@meisterkonzerte-wiesbaden.de](mailto:info@meisterkonzerte-wiesbaden.de), Tel. 06723 917710

[www.meisterkonzerte-wiesbaden.de](http://www.meisterkonzerte-wiesbaden.de)

**Facebook:** @MeisterkonzerteWiesbaden

*Eine Veranstaltung von Wiesbaden Musik GmbH.*

**19 – 21.30 Uhr | 20€, 35€, 45€, 60€, 70€, 80€**

Kurhaus Wiesbaden (Friedrich-von-Thiersch-Saal)  
Kurhausplatz 1, 65189 Wiesbaden

30. Mai 2021

# Hybridveranstaltungen

## Online- und Präsenzveranstaltungen

**FRANKFURT:** Vorträge und Diskussion

Hessen forscht:

Die Macht der Musik

Musikwissenschaftliches Institut für empirische Ästhetik  
Grüneburgweg 14, 60322 Frankfurt

17- 20 Uhr

Programmdetails sowie Informationen  
siehe Seite 43

**KASSEL:** Konzert

Samira Spiegel im Ständesaal

Ständesaal (Ständehaus, LWV Kassel)  
Ständeplatz 6-10, 34117 Kassel

19-20.30 Uhr

Programmdetails sowie Informationen  
siehe Seite 55

**OFFENBACH:** Konzert

Melodramen

Musikhaus André  
Frankfurter Str. 28, 63065 Offenbach / Main

17-18 Uhr

Programmdetails sowie Informationen  
siehe Seite 71



**ONLINE-VERANSTALTUNG:** Konzertvideo

## Telemann-Kantatenkonzert aus der Marienkirche Bad Homburg und der Heiliggeistkirche Frankfurt

Das Konzertvideo des Telemann Project, das eigens für »Ein Tag für die Musik 2022« in Hessen zusammengestellt wird, zeigt den aktuellen Stand der Wiederentdeckung des sogenannten »Französischen Kantatenjahrgangs« von Georg Philipp Telemann, der 1714/15 erstmals in Frankfurt aufgeführt wurde.

Das Telemann Project widmet sich der ersten Gesamteinspielung des historischen Notenmaterials aus der Frankfurter Universitätsbibliothek und der Präsentation der Kantaten in Konzerten im Rhein-Main-Gebiet sowie bei internationalen Festivals durch die Gutenberg Soloists und dem Neumeyer Consort unter der Leitung von Felix Koch.

[www.telemann-project.de](http://www.telemann-project.de)

*Eine Online-Produktion des Forum Alte Musik Frankfurt in Kooperation mit dem Collegium musicum der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.*

**Online | Spende erbeten**

Spenden für die Fortführung des »Telemann-Project« sind willkommen.

Das Spendenkonto des Forum Alte Musik Frankfurt wird im Film und der Videobeschreibung eingeblendet.



Platz für Ihre Notizen

**ENTDECKEN SIE DIE  
MUSIKALISCHE VIELFALT  
DER hr-BIGBAND!**

KOSTENLOSE KONZERTBROSCHÜRE  
**(069) 155-2000**

**hrBIG  
BAND**



YouTube

ARD 1 Mediathek

hrfernsehen

hr2  
kultur



Programmänderungen vorbehalten

#### Herausgeber

Hessischer Rundfunk  
hr2-kultur  
60222 Frankfurt am Main

#### Impressum

hr2-Musikland Hessen: Jesko von Schwichow, Susanne Pütz, Michèle Fischbach  
hr-Kommunikation: Judith Mehrmann  
hr-Grafik: Sybille Ring, Martin Brandt

#### Mehr Informationen zum Musikland Hessen:

E-Mail: [musikland@hr.de](mailto:musikland@hr.de)  
[www.hr2.de/musikland](http://www.hr2.de/musikland)

#### Bildnachweis

Titel: ©Sebastian\_Reimold/hr-Grafik, S. Ring; S. 3: Angel Hager@hr/Ben Knabe; Graefe-Hessler©??; S. 12 ©W. Wi Windisch-Laube; S. 14: ©Steine Worte Töne; S. 15: ©Dan S. 17: © S. Ehlert; S. 18: ©AdobeStock; S. 19: ©Adobe Stc S. 21: ©Lorenz B.F. Becker; S. 22: ©Kirchengemeinde Sa S. 24: Yereeh Suh, Thomas E. Bauer@Marco Borggreve; S S. 26: ©Horst Bittlinger; S. 27: ©OMK Oliver M. Klamke; S. Isabel Jasnau; S. 30: ©Adobe Stock\_David Brown; S. 31: ©Orpheus Songs; S. Alexander Schmidt, S. 34: ©Fondation Hindemith, Blonay [CH]; S. 35: © André S. 36: ©Adobe Stock\_aliaross; S.37: ©Peter Grün; S. 40 ©Anna Meuer; S. 41: Frankfurt; S. 42: ©Michael Brauer; S. 43: ©Adobe Stock; S. 45: ©Thomas Stin S. 46: ©Ulrike Lugert; S. 47: Toru Fujishima; S. 48: ©Martin Welter; S. 50: ©D S. 52: ©Akademie; S. 53: ©Birgit Wetzka; S. 54: ©Minerva Studio; S. 55: ©Lorenz B. F. Becker; S. 56: ©Frank Mombert; S. 58: ©Maximilian Mann; S. 59: ©Torsten Mihr; S. 60: ©Brigitta Hermann; S. 61: ©Orchester Dirlas; S. 62: ©Lena Meyer; ©Foto-Studio Hoffmann; S. 63: ©Bittersuess\_ Natalia Smirnov / ©Dieter Wagner; S. 64: ©Mehr Impulse; S. 65: Camerata Vocal Hessen; S. 66: ©Klaudia Hebbelmann; S. 67: ©Kinder- und Jugendchöre Little Voices und PopCHORn, Mörfelden; S. 68: ©Iris Allmendinger, Ulrich Götz-Heimberger; S. 69: ©Dirk Schelpmeier; S. 70 Axel Schlosser@Ben Knabe, History of Jazz@B. Schinke; S. 71: ©Maya Brandt; S. 72: ©Wikimedia Commons gemeinfrei; S. 73: ©Wikimedia Commons gemeinfrei; S. 74: ©Dieter Schäfer; S. 75: ©Mathias Schlachter; S. 76: ©Adobe Stock; S. 77: ©Nachlass Luise Greger; S. 78: ©Angelika Mosig-Miers; S. 79: ©Holger Leue; S. 80: ©Laura Stegmann; S. 81: ©Reza Rostami; S. 82: Adobe Stock; S. 83: V. Wallbrecht und M. Fröhlich; S. 84: ©Paul Müller; S. 85: Elisabeth Schmitz, Stanislav Rosenberg, Nathan Watts, Alina Gelfond©Progressive Jüdische Gemeinde Michelsberg Wiesbaden; S. 86: ©Schokoladenseite; S. 86: Adobe Stock; S. 89: ©Felix Koch



# Das Leben ist ein Wunschkonzert

Hörspiele, Reportagen, Gespräche, Musik  
und noch mehr spannende Programminhalte  
nach Wunsch entdecken – jederzeit Online,  
in der hr2-App und als Podcast auf hr2.de

hr2-kultur. Schön zu hören!



scannen und hören